



LÜBBENER

Stadtanzeiger



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.



AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

LÜBBEN MACHT BAHNHOF

BAHNHOFSUMFELD

Minister Guido Beermann übergibt EFRE-Fördermittel in Höhe von 2,4 Millionen Euro

Guido Beermann, Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, hat am 21. Oktober der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) einen Zuwendungsbescheid in Höhe von rund 2,4 Millionen Euro aus EFRE-Fördermitteln für die Aufwertung des historischen Bahnhofs übergeben. Geplant ist der Bau weiterer B+R- und P&R-Anlagen an der Westseite. Die Ostseite soll eine barrierefreie Toilettenanlage und Überdachungen erhalten. Infrastrukturminister Guido Beermann: „Die Kreisstadt Lübben hat eine große Bedeutung für die Daseinsvorsorge und die Verwaltung im Landkreis. Diese Funktionen wollen wir weiter stärken und die Stadt bei ihrer Entwicklung als städtisches Mittelzentrum unterstützen. Gleichzeitig ist es unser Ziel, den ÖPNV attraktiver zu machen, damit noch mehr Menschen auf das klimafreundliche Verkehrsmittel umsteigen. Die Bahnverbindungen zwischen Lübben, dem Lausitzer Umland bis hin in die Landeshauptstadt Potsdam spielt hierbei eine wichtige Rolle. Ich freue mich deshalb, dass Lübben seinen 2002 begonnenen Weg fortsetzt und den Bahnhof als Zugangs- und Ausgangspunkt mit den EFRE-Fördermitteln nun weiter ausbauen kann.“

Bürgermeister Lars Kolan ist dankbar über die Förderung und betont die Wichtigkeit der städtebaulichen Maßnahme, welche eine Qualitätssteigerung der Verkehrsnetzanbindung gewährleistet: „Lübben macht mobil. Durch die Förderung wird die Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz verbessert und somit für unsere Einwohner*innen und Gäste attraktiver. Gerade auch Pendler können zukünftig eine Entspannung bei der An- und Abreise erfahren, da die Parksituation aufgelockert und die Ostseite für B115-Pendler nutzbar wird. Für eine grüne Stadt mit Blick auf den Wandel am Arbeitsmarkt ist das ein großer Gewinn.“

MASSNAHMEN AUS DEM EFRE — WESTSEITE

- 113 P&R Parkplätze, davon 2 Parkplätze für Elektrofahrzeuge
- Neubau Straße Majoransheide (50%-Förderung)
- Errichtung ÖPNV-Haltestelle (mit Unterstützung des LDS)



@StadtLübben

MASSNAHMEN AUS DEM EFRE — OSTSEITE

- verbesserte barrierefreie Zuwegung & Ausstattung
- barrierefreie Toilettenanlage
- Überdachung des ÖPNV-Wartebereiches
- Umsetzung und Aufarbeitung der vorhandenen P&R-Anlage

Für die Aufwertung des Bahnhofsumfeldes erhält die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) Mittel aus dem EU-Förderprogramm Mobilität in Höhe von 2.425.366 Euro. Der Fördersatz beträgt 80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

WEITERE MASSNAHMEN

Zudem erfolgen durch die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sowie durch die DB Station&Service AG weitere Maßnahmen zum Ausbau Bahnhofsumfeldes, welche durch selbige finanziert werden:

MASSNAHME TUNNEL

- Bauherr: DB Station&Service AG
- Verlängerung der vorhandenen Personenunterführung inkl. Treppe & Aufzug auf der Westseite
- voraussichtliche Fertigstellung 2025

MASSNAHMEN DER STADT LÜBBEN NACH FERTIGSTELLUNG TUNNELPROJEKT

- Tunnelausgangsgebäude mit Wartebereich
- 72 B+R (Bike+Ride-Stellplätze) als Doppelstockparkanlage
- 60 B+R mit Anlehnbügel
- 2 Kiss+Ride Plätze

1. Bauabschnitt in der Majoransheide

Die Arbeiten zur Aufwertung des Bahnhofsumfeldes beginnen am 08. November 2021 auf der westlichen Seite des Bahnhofes und enden voraussichtlich im Frühjahr 2022. Im 1. Teilabschnitt des Gesamtprojektes werden vorbereitende Maßnahmen wie der Rückbau von Bestandsgebäuden und Freiflächen des ehemaligen Bahngeländes, Straßenbauarbeiten einschließlich der Installation von Beleuchtung sowie die Verlegung von erforderlichen Medien für E-Mobilität durchgeführt. Die ansässigen Firmen wurden bereits durch die Verwaltung informiert, da die Arbeiten teilweise unter Vollsperrung durchgeführt werden und der Lieferverkehr umzuleiten ist. Die Vollsperrung ist erforderlich, um den Baufortschritt zu beschleunigen und den Fertigstellungstermin 30.06.2022 sicherzustellen. Die Anlieger werden durch die Baufirma Matthäi Bauunternehmen GmbH & Co KG umfangreich informiert.

STADTJUBILÄUM UND PAUL-GERHARDT GEDENKEN

Auftaktworkshop

Anlässlich des Doppeljubiläums 2025/2026 – 875-Jahr-Feier der Stadt und 350. Todestag von Paul Gerhardt – traf sich auf Einladung der Stadt Lübben am 27. Oktober eine Arbeitsgruppe aus rund 30 Vertreter*innen aus Kultur, Sport, Politik und Gesellschaft im Neuhaus. Im Rahmen eines Workshops wurden unter Anleitung der Firma „Wieduwilt Kommunikation“ erste Ideen gesammelt. Jeder konnte hier seine Expertise und Wünsche einbringen.

Workshopleiterin Jana Wieduwilt betonte, dass es wichtig sei, bei dem ersten Treffen groß zu denken und keine Scheu vor Visionen zu haben. In Arbeitsgruppen wurde zu den Themen Kultur, Ortsteile, Vereine, Nachhaltigkeit sowie Kinder und Jugend debattiert.

Ines Mularczyk, Sachgebietsleiterin Kultur, resümiert: „Ich war gespannt und hatte große Erwartungen an den Workshop. Diese wurden mit den Ideen in den einzelnen Arbeitsgruppen weit übertroffen. Vieles hatte schon Tiefe. Es gab gute Hinweise, die wir in die Planung mit einbeziehen werden. Natürlich kann man nicht alles umsetzen. Nun geht es darum, die Inhalte zu analysieren und zusammen zu fassen.“

Bürgermeister Lars Kolan informierte in der Stadtverordnetenversammlung vom 28. Oktober, dass der Kreisschützenverband des Landkreises Dahme-Spreewald die Austragung des 35. Landesschützenta-



Foto: ©StadtLübben

ges aus Anlass des 600-jährigen Bestehens der Schützengilde zu Lübben in Lübben begehen und in das Jubiläumsgeschehen einbetten möchte. Um Planungssicherheit zu gewährleisten, wird die Stadtverwaltung eine Beschlussvorlage zur Austragung einbringen. Die Stadt Lübben war bereits im

Jahr 2006 Veranstaltungsort für einen sehr erfolgreichen Landesschützentag.

Der Auftaktworkshop wird noch in diesem Jahr durch ein Protokoll aufgearbeitet, um im Frühjahr 2022 eine Struktur der Arbeitsgruppen, Inhalte sowie einen Zeitplan anzufertigen und vorzustellen.

LAUBCONTAINER

27. September – 14. Dezember

Unabhängig davon, dass die Pflicht zur Beseitigung und Entsorgung des Laubes der Straßenbäume den Grundstückseigentümern obliegt, bietet die Stadt Lübben (Spreewald) hierbei folgende Unterstützung an: In Schwerpunktbereichen werden im Oktober und November 2021 jeweils 20 Laubcontainer aufgestellt.

Die kostenlose Laubentsorgung ist eine Serviceleistung der Stadt Lübben (Spreewald) für die Einwohner*innen. Hierfür werden jährlich rund 30.000 € aus dem städtischen Haushalt aufgewendet. 2019 wurden rund 93,81 t Laub entsorgt.

Die Laubabfuhr betrifft nur das Laub von öffentlichen Bürgersteigen. Für Laub aus eigenem Garten gelten weiter die gewohnten Regelungen. Dieses Laub wird über Laubsäcke bzw. kann im eigenen Garten kompostiert oder bei größeren Mengen zur entgeltpflichtigen Privatanlieferung (Mülldeponie) nach Ratsvorwerk gebracht werden.

Bitte beachten Sie unbedingt bei der Bürgersteigreinigung. Es ist nicht zulässig, Laub

in den Rinnstein oder auf die Fahrbahn zu kehren.

STANDORTE LÜBBEN STADT

Puschkinstraße Parkplatz BBH
Bahnhofstraße Parkplatz „Wilde“
Blumenstraße
Dreifeldhalle Parkplatz
Spielbergstraße Alter Kohlelagerplatz
Garagenkomplex „Am Kleinen Hain“
Parkplatz gegenüber Eisseidel
Randstreifen Ostbahnhof
Sperberweg Bereich Feldscheune
Parkplatz F-L-Jahn Schule
Parkplatz Lindenstraße

STANDORTE IN DEN ORTSTEILEN

Hartmannsdorf | An der Buswendeschleife
Lubolz | Klein Lubolz - Am Denkmal & Groß Lubolz - Am Denkmal
Neuendorf | Grünfläche Sportplatz
Radensdorf | Am Dorfgemeinschaftshaus erste Parkfläche
Steinkirchen | Dorfaue & Treppendorfer Straße
Treppendorf | An der alten Feuerwehr

NETZMODERNISIERUNG IN LUBOLZ

Deutsche Telekom Technik GmbH informiert

Die Telekom plant den Mobilfunkstandort BY4213_Lübben/Lubolz 99 in 15907 Lübben, Gemarkung: Groß Lubolz, Flur: 1, Flurstück: 209 zu modernisieren. Das heißt, es wird ein Austausch der Technik und Antennen erfolgen. Im Zeitraum der Arbeiten wird die Mobilfunkversorgung eingeschränkt zur Verfügung stehen. Der konkrete Ausführungszeitpunkt ist in Abstimmung. Die geplante Maßnahme soll bis Ende 2021 abgeschlossen sein. Die Stadt Lübben informiert hierzu auf luebben.de.

NEUE KITASATZUNG

Wichtiges für Eltern und Erziehungsberechtigte

Am 28. Oktober hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) die Satzung zur Betreuung von Kindern in einer Kindertagesstätte in Trägerschaft der Stadt Lübben sowie über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen – Kita-Satzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) rückwirkend zum 01. August 2021 beschlossen.

„Uns als Stadt Lübben ist es wichtig, dass wir in der neuen Satzung vor allem der gesetzlich vorgegebenen Sozialverträglichkeit bei der Beitragsberechnung Raum geben. So werden Familien unterstützt, bei denen das monatliche Grundeinkommen oftmals nicht ausreicht, um Kitaplätze ohne Sorgen zu finanzieren. Ein Teil der Eltern in Lübben wird somit bald weniger bezahlen. Dennoch ist uns auch bei dieser Entlastung bewusst, dass nach dem Solidarprinzip Besserverdienende mehr Aufwendungen haben. Diese liegen beim Höchstsatz pro Kind bei rund 20,00 Euro/Monat,“ erklärt Bürgermeister Lars Kolan.

Fachbereichsleiterin Anja Rasch lobt den Einsatz der Mitarbeiterinnen: „Meine Kolleginnen haben seit Monaten an der neuen Satzung gearbeitet. Durch Weiterbildungen, den Austausch mit anderen Kommunen und einer aufwendigen Validierung konnte eine Satzung entwickelt werden, welche zu den gesetzlichen Vorgaben auch den Anspruch an Familienfreundlichkeit sowie einer verbesserten Les- und Anwendbarkeit erfüllt.“

Im Amtsblatt vom 16. Juli 2021, Jahrgang 30, Nummer 7 veröffentlicht, tritt die neue Satzung zum 01. August 2021 rückwirkend in Kraft. Das bedeutet, dass einhergehende Änderungen der Elternbeiträge nicht ausgeschlossen werden können und Nachzahlungen, aber auch Rückzahlungen erfolgen werden.

Alle betroffenen Eltern und Erziehungsberechtigten erhalten zeitnah ein Schreiben zur Neuberechnung sowie ein Informationsblatt. Zudem werden die Änderungen über die entsprechenden Aushänge in den Einrichtungen, über luebben.de sowie über die Kita-App kommuniziert. Für Fragen von Eltern und Erziehungsberechtigten wurde eine HOTLINE per Telefon und E-Mail zu den gängigen Öffnungszeiten eingerichtet.

WEITERE INFOS, SATZUNG & BEITRAGSTABELLE

WEB luebben.de

HOTLINE FÜR ELTERN/ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

TELEFON 03546 79-2510

MAIL kitas@luebben.de

KURZ ERKLÄRT

1 SATZUNGSÄNDERUNG

Landesgesetzgeber gibt Ausschlussfrist 01.08.2021 für Satzungsänderung vor! Aktuell gültige Satzung ist zwingend zu überarbeiten. Deshalb: Öffentlich bekannt gemacht im amtlichen Bekanntmachungsblatt am 16.07.2021.

2 GUTE-KITA GESETZ

Grundlage bietet das Gute-Kita Gesetz (seit 01. August 2019). Dies ist die Basis für die Satzungsänderung, da es eine Ausweitung der Elternbeitragsfreiheit für Geringverdienende enthält.

3 KITAGESETZ (KitaG)

Als Basis dienen auch die Regelung aus dem Kita-Gesetz (KitaG). Dies besagt, dass die Elternbeiträge sozialverträglich zu gestalten sind, nach dem Elterneinkommen, der Zahl ihrer unterhaltsberechtigten Kinder sowie dem vereinbarten Betreuungsumfang.

4 SOZIALVERTRÄGLICHKEIT

Sozialverträglichkeit! Ein Elternbeitrag kann den Personensorgeberechtigten auch dann nicht zugemutet werden, wenn ihr Haushaltseinkommen einen Betrag von 20.000 Euro im Kalenderjahr nicht übersteigt (Geringverdienende).

5 GRUNDLAGE DER ELTERNBEITRAGSTABELLE

Grundlage der Werte gemäß Elternbeitragstabelle ist die Kalkulation: Auf Grundlage der Kalkulation wurden die Höchstbeiträge ermittelt. Die umlagefähigen Kosten, für die Betreuungsformen Krippe/Kindergarten und Hort, wurden auf Basis des Haushaltsjahres 2020, abzüglich institutioneller Förderungen (§ 16 (2) KitaG) ermittelt.

6 GRUNDLAGE DER ELTERNBEITRAGSTABELLE

Berechnungsgrundlage ist das Nettojahreseinkommen. Die Berechnung dessen wird zukünftig jedem Bescheid transparent beigelegt. (Berechnungstabelle via QR-Code)

7 WEITERE INFOS, SATZUNG & BEITRAGSTABELLE



luebben.de



GRUNDSTÜCKSANGELEGENHEIT HARTMANNSDORF

Sachstandsinformation zur Beauftragung der Rechtsanwälte

Am 20. September 2021 beauftragte der Hauptausschuss Josefine Renker als Fachbereichsleiterin Zentrale Dienste mit der Suche und Beauftragung zweier unterschiedlicher Rechtsanwaltskanzleien hinsichtlich der 1. Rückabwicklung der Veräußerung des 80 m² Grundstückes F 159/10 sowie 2. Mit der disziplinarischen Wertung der internen Abläufe hinsichtlich der benannten Grundstücksveräußerung.

In der Zeit vom 21. bis 22. September 2021 recherchierte Frau Renker auf Grundlage der Homepage der Rechtsanwaltskammer Brandenburg nach potenziell geeigneten

Kanzleien, welche entsprechende Reputationen und Erfahrungswerte aufweisen konnten. Im Ergebnis überzeugten für 1. die Rückabwicklung der Grundstücksveräußerung die Kanzlei DOMBERT Rechtsanwälte · Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung sowie für 2. die disziplinarische Wertung der Grundstücksveräußerung sowie für die Überprüfung der internen Abläufe die Kanzlei B e c k e r – Rechtsanwälte. Bereits am 23. September 2021 fand dann eine gezielte Ansprache per Mail beider Kanzleien durch die Fachbereichsleiterin Zentrale Dienste statt. Ziel

war es in beiden Fällen, eine Mandatsübernahme durch die ausgesuchten und o. a. Kanzleien zu erzielen.

DISZIPLINARISCHE WERTUNG

Am 24. September 2021 teilte RA Becker seine grundsätzliche Bereitschaft hinsichtlich einer Mandatsübernahme mit und verwies dabei auf die Abrechnung der Tätigkeit auf Grundlage des Stundensatzes i. H. v. 250,00 €. Am 30. September 2021 erfolgte die telefonische Auftragspräzisierung seitens der Stadt mit RA Becker, woraufhin dieser am 01. Oktober 2021 die

Datenschutzklärung sowie den Mandantenfragebogen übersandte. Die Unterlagen wurden in den Folgetagen ausgefüllt und am 08. Oktober 2021 an die Kanzlei Becker Rechtsanwälte übersandt. In einem weiteren Telefonat vom 22. Oktober 2021 mit RA Becker präzisierte die Stadt in persona die Fachbereichsleiterin Zentrale Dienste den Auftrag für die Kanzlei und übersandte eine erste Unterlage zur Prüfung und Auftragsbemessung.

Dem Wunsch nach weiteren Dokumenten zur Bemessung kam die Stadt am 27. Oktober 2021 nach und übersandte der Kanzlei Becker Rechtsanwälte die Grundstücksakte.

Am darauffolgenden Tag erhielt die Stadt die Vergütungsvereinbarung zwischen der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) und der Kanzlei Becker Rechtsanwälte, die von RA Becker erstellte Verlaufsdocumentation des bisherigen Kontaktes sowie einen vorbereiteten Text für die Mandatsübernahme.

Gemäß Auftrag aus der Stadtverordnetenversammlung vom 28. Oktober 2021 übergab Frau Renker am 01. November 2021 das Bekümmern der Prüfung der disziplinarischen Wertung inkl. der drei genannten Schreiben per E-Mail an die 2. stellv. BM Anja Rasch.

RÜCKABWICKLUNG

Am 27. September 2021 fand eine erste telefonische Auftragserörterung mit RA Geßner von der Kanzlei DOMBERT Rechtsanwälte statt. In einem weiteren Telefonat am 30. September 2021 erbat RA Geßner die Übersendung der Grundstücksakte für eine erste Bewertung des Arbeitsaufwandes durch die Kanzlei. Die Aufwandseinschätzung samt Kostenbetrachtung erhielt die Stadt Lübben am 12. Oktober 2021 und nahm das Angebot am 14. Oktober 2021 schriftlich an. Aktuell erwartet die Stadt die Ergebnislage der rechtlichen Überprüfung durch die Kanzlei Dombert.

WINTERDIENST

Pflichten für Kommune und Anlieger

In Vorbereitung der Wintersaison 2021/2022 möchten wir alle Lübbener*innen über die Aufgaben zum Winterdienst informieren. Grundsätzlich werden die Aufgaben zwischen Stadt beauftragten Winterdiensten, dem Baubetriebshof der Stadt sowie den Einwohner*innen aufgeteilt. Es gilt gemeinsam knapp 50 km Straßen und gut 20.000 m² Parkplatzfläche von Schnee zu befreien und zu sichern. Hinzu kommen 69 Bushaltestellen an 43 Standorten, Straßenquerungen, Radwege, Gehwege u. v. m. Folgendes ist dabei zu beachten:

WELCHE PFLICHTEN HABEN DIE EINWOHNER*INNEN?

Laut Straßenreinigungssatzung wird die Reinigung der Straßen und somit der Winterdienst den Eigentümern der durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt:

- Die Gehwege müssen auf einer Breite von 1,50 Metern beräumt werden.
- Der Schnee sollte – nach Möglichkeit – auf dem Gehwegrand belassen und Durchgänge auf die Straße geschaffen oder der Schnee ganz beräumt werden.
- Die Einläufe und Rinnen in die Entwässerungsanlage und die Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten, sodass das Schmelzwasser abfließen kann.
- Parkbuchten dürfen nicht zugeschoben werden.
- Von Schneepflügen zugeschobene Einfahrten müssen erneut beräumt werden.

- Räumpflicht gilt von 7 bis 20 Uhr, am Wochenende von 8 bis 20 Uhr.
- Bei Bedarf ist mehrmals täglich zu räumen und zu streuen.
- Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand oder Splitt verwendet werden.

WICHTIGER HINWEIS

Der Umfang der Reinigung richtet sich nach den Reinigungsklassen. Diese sind in der Satzung für die entsprechenden Straßen einsehbar.

- **Reinigungsklasse 1** — Überwiegend dem überörtlichen Verkehr dienende Verkehrsanlagen, von der Reinigungspflicht sind ausgenommen die Fahrbahnen, die Gassen und die Parkspuren.
- **Reinigungsklasse 2** — Überwiegend dem innerörtlichen Verkehr dienende Verkehrsanlagen, von der Reinigungspflicht sind ausgenommen die Fahrbahnen und die Parkspuren, aber nicht die Gassen
- **Reinigungsklasse 3** — Überwiegend dem Anliegerverkehr dienende Verkehrsanlagen, die Reinigungspflicht trifft in vollem Umfang zu

*Wir danken allen Einwohner*innen für die Mithilfe*

WELCHE PFLICHTEN HAT DIE KOMMUNE?

Die Pflichten der Kommunen sind von Bundesland zu Bundesland verschieden. Grund-

sätzlich müssen die Kommunen zuerst verkehrswichtige Straßen und gefährliche Stellen beräumen bzw. beräumen lassen. Dazu gehören verkehrsreiche Durchgangs- und Hauptverkehrsstraßen, Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen und dabei insbesondere scharfe Kurven, Gefällstrecken und unübersichtliche Kreuzungen. Erst wenn diese Bereiche abgearbeitet und die erforderlichen Kapazitäten vorhanden sind, können weitere Straßen beräumt werden.

Es kann immer wieder dazu kommen, dass Räumfahrzeuge vom Schnee befreite Grundstückseinfahrten wieder zuschieben, da das Schneeschild zum Fahrbahnrand gedreht sein muss. Das Anheben des Schneeschildes vor einer Einfahrt ist nicht möglich. Die wieder zugeschobene Fläche muss erneut vom Anlieger beräumt werden.

ACHTUNG: Den Winterdienst in der Stadt regeln die Straßenreinigungssatzung und die dazugehörige Änderungssatzung, welche auf luebben.de einsehbar sind.

AUS LIEBE ZUR UMWELT

Streusalz verursacht ökologische und ökonomische Schäden. Für Natur und Tiere sind salzfreie Streumittel wie Split, Sand oder Kies besser geeignet. Im Handel gibt es Produkte, die vom Umweltbundesamt getestet und mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel – weil salzfrei“ versehen sind. Das Streugut kann später zusammengeegt und wiederverwendet werden.

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚŠĆAŃSKICH WÓTPÓŚLAŃCOW

FRAKTION: PRO LÜBBEN

Steinkirchner Neuhaus – seine Historie und Zukunft

„Alles kann man lieben, wenn man sich vorstellt, daß man es verlieren könnte.“

Ernst von Houwald (1778 - 1845)

Nicht erst seitdem der ablehnende Bescheid des Landes Brandenburg das Neuhaus in Steinkirchen im Rahmen der „Kulturellen Ankerpunkte“ zu fördern, in der Stadtverwaltung vorliegt, suchen Stadtverwaltung und kulturinteressierte Bürger*innen nach einem Nutzungskonzept für das geschichtsträchtige Haus.

Nicht nur PRO LÜBBEN blickt dabei in die Historie, denn in diesem Monat jährt sich zum 200. Mal der Jahrestag an dem, **Christoph Ernst Freiherr von Houwald**, geboren am 29.11.1778 in Straupitz, der sich als Landesdeputierter und spätromantischer Dichter einen Namen machte, **am 05. November 1821 zum Landsyndikus der Niederlausitz gewählt wurde, ein Amt, das er**

24 Jahre mit großem Engagement erfüllte.

1822 siedelt er nach Neuhaus (Stadtteil Steinkirchen) über. Ernst von Houwald erwarb sich Verdienste bei der Gründung der ersten Sparkasse der Niederlausitz, des Aufbaus einer Armen- und Korrigenden-Anstalt sowie einer Hebammenschule.

Bis 1945 blieb das Neuhaus im Besitz des Familienverbands von Houwald, bevor es zu DDR-Zeiten zur Schule umfunktioniert wurde. Nach 1990 wurde das Neuhaus renoviert und u. a. für kulturelle Veranstaltungen, Hochzeiten und als Ausbildungsstätte der Kreismusikschule des Landkreises Dahme-Spreewald genutzt.

200 Jahre nach der Houwald'schen Übernahme - 2021/2022 wird seitens des Eigentümers, der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), seit Jahr(zehnt)en nach einer möglichen Nutzung gesucht. Eine dauerhafte Nutzungskonzeption, trotz intensiver Bemühungen, ist bisher nicht gefunden worden.

Aus diesem Grund schlagen wir vor, dass das Neuhaus in kreisliche Trägerschaft verkauft wird, um es fortan durch den Landkreis Dahme-Spreewald nutzen zu können. Vorstellbar wäre seitens der Fraktion die Nutzung als repräsentativer Sitz des Landrats unseres wirtschaftlich erfolgreichen Landkreises, wobei wir jeder anderen öffentlichen Nutzung positiv gegenüberstehen. Ebenso wäre für PRO LÜBBEN denkbar, dass einem kunstinteressierten Lübbener Bürger, der mehrfach bereits sein Interesse signalisiert hat, das Neuhaus für seine private Sammlung zur Verfügung gestellt wird, um diese dann auch öffentlichkeitswirksam präsentieren zu können, denn Neuhaus hat sein eigenes charmant-historisch, künstlerisches Potenzial, das es zu nutzen gilt.

Frank Selbitz
Fraktionsvorsitzender

FRAKTION: CDU

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger in Lübben und in den Ortsteilen! Im letzten Monat befassten wir uns mit den Planungen der TKS für den Zeitraum von 2022 bis 2024. Aufgrund der umfangreichen Diskussionen sind wir zufrieden, dass jetzt ein fraktionsübergreifender Kompromiss gefunden wurde, um für die nächsten 2 Jahre der TKS eine Planungssicherheit zu geben. Nichtsdestotrotz haben wir auch zugesichert, Anfang 2022 die Diskussionen für die Zeit ab 2024 zu beginnen, um ohne Zeitdruck die Entwicklung der TKS zu begleiten. Schließlich geht es um viel Geld, sodass das Interesse der Stadtverordnetenversammlung nachvollziehbar ist, mehr über die zukünftige Ausrichtung zu erfahren.

Am Ende des Jahres beginnen auch die Haushaltsdiskussionen für das Jahr 2022.

Unsere Fraktion hat bereits das Gespräch mit dem Bürgermeister und dem zuständigen Fachbereich gesucht. Allgemein müssen wir aber feststellen, dass wir es nicht geschafft haben, den Investitionsbedarf in den letzten Jahren abzarbeiten. Viele Maßnahmen wurden einfach nicht umgesetzt, warum auch immer. Daher müssen wir jetzt alle schauen, nötige Sanierungen und Investitionen im Einklang zu halten. Leider fand in den letzten Jahren eine Stagnation statt. Ein Beispiel ist das Museum. Seit 2018 diskutieren wir über die Neugestaltung. Wirklich passiert ist nichts. Weder am Gebäude noch an der inhaltlichen Neugestaltung. Damals hat bereits ein Berater geäußert, dass ein Museum alle 7 Jahre eine neue konzeptionelle Neuausrichtung braucht, was bedeutet, dass 2025 eine

Überarbeitung stattfinden müsste. Daran ist erkennbar, dass wir nicht wirklich vorankommen. Auch wenn die Fördergelder unrealistisch aus heutiger Sicht waren, hätte die Verwaltung längst das Gespräch mit den Fraktionen suchen müssen, damit etwas passiert.

Zum Schluss noch eine Anmerkung. Immer wieder wurden wir gefragt, wie der aktuelle Stand bzgl. der Spreelagune ist. Wir hatten angeregt, dass die Stadt auf der Internetseite kontinuierlich über den aktuellen Stand berichtet. Herzlichen Dank an die Mitarbeiterin der Öffentlichkeitsarbeit, die die Idee aufgenommen und umgesetzt hat!

Bis demnächst

Jens Richter
Fraktionsvorsitzender



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Geschäftspapiere



Flyer



Broschüren



Etiketten



Schreibunterlagen



FRAKTION: DIE LINKE

Es ist derzeit sehr turbulent und offensichtlich werden die Probleme nicht weniger. Wie man in dieser Situation dennoch zielorientiert und konstruktiv arbeitet, haben die verantwortlichen Sachbearbeiterinnen der neuen „Kita Satzung“ bewiesen. Den zeitlichen Verzug konnten sie nicht mehr aufholen, was in Anbetracht des Umfangs, der hier zu bearbeiten war, auch nicht erwartbar war. In den Ausschüssen wurden alle Fragen der Abgeordneten umfassend beantwortet. Hinweise wurden aufgenommen und offene Fragen in der aktuellen Sitzung beantwortet. Diese Form einer offenen Diskussion und Zusammenarbeit lässt für die Zukunft hoffen. Dass für die neue Satzung für viele Eltern eine Entlastung mit sich bringt, ist zu begrüßen. Die wenigen

Erhöhungen fallen moderat aus und sind in ihrer Höhe vertretbar. Wie wir als Lübben unserer Kulturpolitik und den Tourismus für Lübben und seine Gäste organisieren wollen und was und wo wir hier Schwerpunkte sehen, ist aktuell in der Diskussion. Es wurde offenkundig, dass es hier sehr unterschiedliche Sichtweisen auf die aktuelle und zukünftige Ausrichtung der TKS gibt. Von vielen wird der aktuell eingeschlagene Weg der TKS begrüßt. Dennoch kann man sich vorstellen, die touristische Arbeit breiter aufzustellen, auch wäre zu prüfen, wie man weitere Akteure mit neuen Konzepten beteiligen kann. Um für alle Lübbener unsere Gäste, Touristiker und Kulturschaffende ein tragbares funktionsfähiges Gerüst zu bauen, wollen wir in dem ersten Quartal des nächsten Jah-

res noch einmal intensiv über dieses Thema diskutieren. Der Weg durch den Hain-Mobilitätsachse – scheint nun umsetzbar. Man konnte sich auf eine geänderte Oberflächenstruktur verständigen. Ob der Naturschutzbund NABU der geänderten Umsetzung folgen kann, bleibt abzuwarten. Die Unsicherheit der Sanierung der Brücke über den Nordumfluter konnte nun mit einem für alle Beteiligten tragbaren Kompromiss beseitigt werden. Es steht einer Erneuerung der Brücke nichts mehr im Wege. Kommen sie gut durch den Herbst und bleiben sie und ihre Familien gesund.

Sven Richter
Fraktion
www.dielinke-luebben.de

SITZUNGSTERMINE

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

- 15.11.2021 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss
- 25.11.2021 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung
- 06.12.2021 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Soziales und Sport
- 07.12.2021 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung, Tourismus und Rechnungsprüfung
- 08.12.2021 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bau, Planung und Umweltschutz
- 16.12.2021 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Ort ist, sofern nicht anders angegeben, der Sitzungssaal 325 im Rathaus (Obergeschoss). Der Bildungsausschuss tagt häufig an wechselnden Orten im Stadtgebiet. Den Ort sowie die jeweiligen Tagesordnungen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte unserem Ratsinfo-System: luebben.ris-portal.de

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN GRUNDSCHULE

Ein Feuerwerk an Wissen

Alle Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule hatten an den letzten beiden Tagen vor den Herbstferien die Möglichkeit, sich in den verschiedensten Projekten auszuprobieren. So entstanden Igelfiguren in unterschiedlichen Formen und Varianten, selbst Birnenigel konnten verziert werden, wurde ein Herbstlapbook erstellt, durften die Mädchen und Jungen sich mit dem Maler Hundertwasser auseinandersetzen, Drachen dekorieren und steigen lassen, tolle Tierfiguren zu Halloween basteln usw.

Einige Klassen unternahmen eine Herbstwanderung, fuhren in die Waldschule Börnichen, schwammen im Wasser des Pinquinbades in Lübbenau, beobachteten auf dem Gelände des Tierparks in Cottbus die Artenvielfalt, waren auf den Spuren der Pilze, Getreidepflanzen und Laubbäume unterwegs oder erlebten mit der Naturwacht vom Kahn aus die wunderbare Welt des Spreewaldes. Eine 5. Klasse holte ihre

Fahrradprüfung nach, die wegen der Coronapandemie ausfallen musste, und eine 4. Klasse hatte sich noch einmal das Thema „Mobbing“ auf die Tagesordnung gesetzt. Heraldik, auch Wappenkunde genannt, ist die Lehre von den Wappen und ihrem richtigen Gebrauch. Selbst dieser Bereich wurde in der 6. Klasse, begleitet durch das Lübbener Museum, bearbeitet. Herbstliche Knobelien, Gesellschaftsspiele, Puzzle, ein gemeinsames Frühstück und eine Menge an Wissenswerten über die Jahreszeit „Herbst“ rundeten die Projekttag ab. Die Mädchen und Jungen einer 3. Klasse hatten Spaß und Freude bei ihrer Lesenacht mit dem Buch „Die Olchies“. Ein herzliches Dankeschön richten wir an die vielen Muttis, Vatis, Großeltern, Horterzieher/-innen und anderen Mitstreiter, die diese Tage zu Erlebnissen für die Kinder werden ließen.

Heike Werner
(Schulleiterin)



Foto: ©Fr. Gammelin

TFA TEAM LÜBBEN

Firefighter Combat Challenge & FireFit

Am 9. Oktober fanden die Finalläufe zur Firefighter Combat Challenge an der Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie statt. Die Mitglieder des TFA Team Lübben hatten sich bereits dafür in den vorangegangenen Vorläufen qualifiziert. Dieser Wettkampf findet in kompletter Feuerwehr-Einsatzkleidung mit aufgesetztem Pressluftatmer statt. Der Parcours verlangte den Lübbener Feuerwehrsportlern wieder so einiges ab. Phillip Mooser konnte in seiner Altersklasse M (Männer von 18-29 Jahre) den 2. Platz für sich verbuchen. In der Klasse M30 (Männer von 30-39) erzielten Carlo Burtchen Platz 6, Oliver Nopper Platz 7 und Michael Hänel Platz 11. Hagen Mooser schaffte in der Altersklasse M 50 (Männer über 50) den 3. Platz. Für das TFA Team Lübben war es die letzte Firefighter Combat Challenge dieser Saison. (Text TFA Team)

Saisonabschluss bei der FireFit in Gardelegen

Der letzte Wettkampf des TFA Teams Lübben, außerhalb der Heimatstadt, fand in

dem beschaulichen Ort Gardelegen statt. Der dort ausgetragene Wettkampf in der „FireFit“ verlangte den Lübbener Feuerwehrsportlern wieder so einiges ab. So wurde in den Kategorien Einzel, Tandem und Staffel in kompletter Einsatzbekleidung mit aufgesetztem Pressluftatmer gestartet. Insgesamt stellten sich 98 Starter aus verschiedenen Nationen dieser Herausforderung. Folgende Resultate wurden erzielt: Phillip Mooser (Männer unter 30) Platz 8, Carlo Burtchen Platz 18 und Markus Bleicher Platz 25 (Beide Männer Ü 30), Hagen Mooser (Männer Ü 50) Platz 4.

Bei den Tandemläufen erzielte Phillip und Carlo in der Kategorie U 30 einen hervorragenden 3. Platz. Bei den Männern Ü 50 wurde Hagen Mooser mit Jörg Eberhardt (Team Graftschaft) Vierter.

Die Lübbener Staffel setzte sich aus Carlo Burtchen, Phillip und Hagen Mooser, sowie dem Polen Krystian Sikora zusammen. So

konnten sie sich für die Finalläufe qualifizieren. Im Viertelfinale besiegten die Vier das Team aus Kassel.



Foto: ©TFA-Team/Mooser und Hänel



TFA Team Lübben mit Team Scantex (Polen)

Foto: ©Pauls Pixelwelten und FireFIT

Daraufhin traf das TFA Team Lübben im Halbfinale auf die späteren Sieger „Team Scantex“ aus Polen.

Dieser Lauf wurde durch die überragenden polnischen Feuerwehrmänner gewonnen. Im anschließenden Rennen um den dritten Platz gegen das Team „Lions Den Germany“ ließen die Lübbener Federn und wurden auf den 4. Platz verwiesen.

Alles in allem war es ein sehr schöner Wettkampf mit einer Superorganisation. Das TFA Team Lübben freut sich schon auf die Wettkampfsaison 2022! (pm)

EVANGELISCHE GRUNDSCHULE LÜBBEN

Tag der offenen Tür – 20.11.2021

Die evangelische Grundschule in Lübben, möchte sich auch in diesem Jahr wieder persönlich vorstellen. Hier können die werdenden Erstklässler und Ihre Eltern, die Lehrer*innen und Erzieher*innen kennenlernen, die Ihnen gerne Schule, Sporthalle, Schulhof und Hort zeigen.

Fragen über Vorschulzeit, Unterricht bis hin zur Anmeldung und dem hauseigenen Fahrdienst werden liebend gerne beantwortet. Wir freuen uns Sie und Ihre Kinder in der Zeit von 10 bis 12 Uhr begrüßen zu dürfen!

KONTAKT

Evangelische Grundschule Lübben
Berliner Straße 21,
15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546-226503

Layout
Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

PAUL-GERHARDT-GYMNASIUM

Universitätspraktikum für Schüler*innen

Das Paul-Gerhardt-Gymnasium führte Ende September sein Universitätspraktikum für die Schüler der 12. Klassen durch. Ziel ist die Studienvorbereitung der Schüler. Eines der Angebote war die Exkursion nach Freiberg. Die dortige Verantwortliche Frau Bau-dach erstellte ein interessantes Programm. Es gab durch Vorträge und Ausstellungen einen tiefen Einblick in die Studienmöglichkeiten an der Bergakademie und sie informierten über die vielfältigen Zusammenhänge in der Material- und Weltwirtschaft. Unsere kleine Gruppe fuhr am 28.09. mit dem Zug nach Freiberg und übernachtete im Pi-Haus der Stadt. Von den dortigen Ver-

antwortlichen wurden wir liebevoll betreut. Abends gingen wir gemeinsam essen. Am Mittwoch erwartete uns in der Forschungseinrichtung am Fuchsmühlenweg ein gut vorbereitetes Programm.

Vielfältig wurden die Wege des Kohlenstoffes aufgezeigt bis hin zur CO₂-Rückgewinnung aus der Luft im Fischer-Tropsch-Verfahren. Die entsprechen Versuchsanlagen konnten wir auch besichtigen. Anschließend gab es einen Vortrag zu möglichen Studiengängen an der Ressourcenuniversität. Am Nachmittag besuchten wir in den neu errichteten Universitätsgebäuden den Rohstofftrail und wir erhielten interessante

Einblicke in die Welt der Rohstofftransporte. Eine Visite an einer für den Bergbau zuständigen Universität beinhaltet natürlich auch den Besuch einer Zeche und so fuhren wir am Donnerstag in den Dorothea-Stollen in Annaberg-Buchholz ein. Dort erhielten wir eine Führung zur Bergbautradition im Erzgebirge.

Abschließend fesselten uns die Exponate in der terra-mineralia, der Mineraliensammlung der Bergakademie. Mit vielen Erlebnissen im Gepäck traten wir die Heimreise an.

Hans-Werner Schmidt

VON ABENDMAHL BIS ZUGBRÜCKEN

Lexikon der Lübbener Stadtgeschichte von Rolf Ebert wird präsentiert

Viele Lübbener kennen ihn, den ehemaligen Lehrer und „Geschichtsforscher“ Rolf Ebert. Wenn es etwas über die Historie unserer Stadt zu erfahren gibt, ist er immer ein kompetenter Ansprechpartner.

1932 in Jena geboren, erlebte er als Jugendlicher das Ende des Zweiten Weltkrieges in Weimar. Der Familientradition entsprechend erlernte er den Beruf des Schuhmachers, wurde aber von seiner Berufsschule zum Berufsschulpädagogischen Institut nach Leipzig delegiert und zum Berufsschullehrer für Lederberufe ausgebildet. Von Thüringen nach Lübben versetzt, legte er hier die 1. und 2. Lehrprüfung ab. Nach der Auflösung der Allgemeinen Berufsschule in Lübben studierte Rolf Ebert an der Humboldt-Universität in Berlin Geschichte und unterrichtete dieses Fach an der 1. Polytechnischen Oberschule „Karl Marx“ und nach der friedlichen Herbstrevolution 1989 am „Paul-Gerhardt-Gymnasium“ in Lübben. In unzähligen Arbeitsstunden führte er Kinder und Jugendliche in die Stadt- und Regionalgeschichte ein, leitete die Arbeitsgemeinschaft „Junge Historiker“ und betätigte sich als Mentor für junge Geschichtslehrer. 1992 wurde er Mitglied des Heimatverein Lübben e. V. Auf vielen Veranstaltungen hat Ebert mit interessanten Vorträgen die neu-

gierigen Zuhörer begeistert. 2019 erhielt Rolf Ebert während einer Feierstunde im Neuhaus für seine ehrenamtliche Tätigkeit den „Ehrenamtspreis der Stadt Lübben“.

Obwohl kein gebürtiger Lübbener, war er dennoch einer mit Leib und Seele, beflügelt vom Wissensdrang und der Geschichte seiner Wahlheimat. Sein jahrzehntelanges Suchen und Forschen nach der Lübbener Vergangenheit dokumentierte er in zahlreichen Publikationen. Von Anfang an bereicherte er mit seinen Artikeln den Lübbener Heimatkalender, für dessen Kalendarium er immer wieder interessante Fakten und Zahlen zusammenstellte. 2003 veröffentlichte er im Heimat-Verlag Lübben sein bis heute umfangreichstes Werk, den „Dicken Ebert“, einen chronologischen Abriss zur Lübbener Geschichte.

Nun legt er noch einmal nach. In 2 Bänden mit gesamt 840 Seiten veröffentlicht er in der Paul-Gerhardt-Kirche sein „Lexikon der Lübbener Stadtgeschichte“. Auf diesen fast 3 kg Papier hat er seine Arbeit der letzten 20 Jahre akribisch zusammengefasst. Dieses Lexikon und Nachschlagebuch rundet sein Schaffen ab. Möge es dem Leser unsere Stadt Lübben (Spreewald) näher bringen und ihn vielleicht auch dazu animieren, sich mit der Geschichte auseinanderzusetzen —

ist sie doch die Basis unserer Zukunft. Die Buchpremiere findet am 30. November um 16:00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche statt.

(Text: Andreas Funke/red)



Foto: ©Heimat-Verlag Lübben



Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Blota) „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Blota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich.

Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement von der Stadt Lübben bezogen werden.

- **Herausgeber:** Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Blota), 15907 Lübben, Poststraße 5
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Blota), Herr Lars Kolan, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben, Telefon 03546 792102
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 4,50 € oder zum Abopreis von 54,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 3,50 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 42,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

LÜBBEN HILFT | LUBIN POMAGA

HAUS- UND STRASSENSAMMLUNG 2021

zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. (Volksbund)

Im Monat November 2021 werden wieder Soldatinnen und Soldaten, Reservistinnen und Reservisten des Standortes STORKOW (MARK) bei den alljährlich durchgeführten Haus- und Straßensammlungen Spenden einwerben, die dem Volksbund zur Sicherstellung seiner Aufgaben übergeben werden. Die Spendensammlung wird im Landkreis ODER-SPREE in STORKOW (MARK) mit seinen Ortsteilen, in BAD SAAROW, WENDISCH-RIETZ, FÜRSTENWALDE (SPREE), ERKNER und BEESKOW sowie in **LÜBBEN (SPREEWALD)** durchgeführt.

Die Sammelnden tragen die Uniform der Bundeswehr sowie eine Sammelbüchse und sind dadurch eindeutig erkennbar. Sie führen zur Legitimation einen Sammlerausweis mit.

Im Auftrag der Bundesregierung widmet sich der Volksbund der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten beider Weltkriege im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Damit erfüllt er eine völker-

rechtliche Verpflichtung der Bundesrepublik Deutschland und eine zutiefst humanitäre Aufgabe.

Aktuell pflegt der Volksbund 832 Kriegsgräberstätten in 46 europäischen und nordamerikanischen Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten. Davon liegen 500 Anlagen in Osteuropa. Viele der über hunderttausend Grablagen in Ost-, Mittel- und Südosteuropa sind nur schwer auffindbar, zerstört, überbaut oder geplündert. Trotzdem richtete der Volksbund während der letzten Jahre über 331 Friedhöfe des Zweiten Weltkrieges und 188 Anlagen aus dem Ersten Weltkrieg wieder her oder legte sie neu an. Dazu zählen 54 zentrale Sammelfriedhöfe. Etwa 954.150 Kriegstote wurden auf 83 Kriegsgräberstätten umgebettet. Jährlich werden noch heute knapp 20.000 Kriegstote geborgen.

Diese herausfordernden Aufgaben müssen auch weiterhin finanziert werden. Dies geschieht zu etwa 20 Prozent aus öffentlichen

Mitteln des Bundes und der Länder und zu fast 80 Prozent aus Beiträgen und Spenden für den Volksbund sowie den Erträgen aus der Haus- und Straßensammlung. (pm)

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
bitte unterstützen Sie die Arbeit der Soldatinnen und Soldaten, der Reservistinnen und Reservisten aus dem Standort STORKOW (MARK) bei der Haus- und Straßensammlung durch Ihre Spende. Wir zählen auf Sie. Danke für Ihre Hilfe.

DIGITALE SPENDEDOSE

<https://www.volksbund.de/sammlung>



VOLKSTRAUERTAG AM 14.11.

Lübben gedenkt in Neuendorf

Die städtische Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag findet in diesem Jahr im Ortsteil Neuendorf statt. An dem Gefallenendenkmal werden Bürgermeister Lars Kolan und Lübbens Einwohnerschaft um 10:00 Uhr einen Kranz niederlegen und der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror gedenken.

Gedenken auch Sie aus Respekt vor den Millionen Opfern, halten Sie inne und pflegen Sie das Erinnern. Nur so werden auch künftige Generationen erfahren, dass Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Demokratie jedem gewünscht, aber nicht selbstverständlich sind. Es ist die Arbeit an der Menschlichkeit.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) verneigt sich in Trauer und Gedenken.

Alle Teilnehmenden werden um die entsprechende Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln gebeten.

JUBELN

SKATERPARK LÜBBEN

Einladung für alle Kinder & Jugendliche

Jugendliche sind im Frühsommer an die Stadt Lübben herantreten und haben im Rahmen der Kinder- und Jugendbeteiligung bei einem Treffen mit der Caritas ihren Wunsch nach einer Skaterbahn geäußert. Aus dem Gespräch ging ein klarer Arbeitsauftrag für die Stadt heraus: Gibt es einen passenden Standort?

Im **Bildungsausschuss am 9. August** informierte Saskia Albrecht-Hugler (komm. Fachbereichsleiterin), dass der Bauungs-

plan Nr. 6 (Heinrich-Heine-Straße) zwei separate Spiel- und Freizeitfläche ausweist, wobei eine der Flächen als gut geeignet für den Bau einer Skateranlage eingestuft wird. Diese befindet sich in der Nähe des Heizhauses der SÜW (An der Spreewaldbahn). Nach einem internen Treffen der Jugendlichen beim Skaterpark-Jubeln-Stammtisch im Oktober sind nun alle Kinder und Jugendliche zu einer Besichtigung der besagten Fläche am 23. November um 16:30 Uhr

eingeladen. Ziel ist es, ins weitere Gespräch zu kommen.

Die Stadt Lübben freut sich auf die Anregungen und Ideen der Jugendlichen.

BESICHTIGUNG

23.11. | 16:30 Uhr
Lübben Nord



SMARTPHONE-FILM-WORKSHOP

Ein Nachbericht



Im Rahmen der Kinder- und Jugendbeteiligung fand am 18. & 19. Oktober in Kooperation mit dem Jugendaktionsteam Lübben der Caritas ein zweitägiger Smartphone-Filmworkshop statt. Sechs junge Leute konnten sich von Regisseur und Produzent Erik Schiesko zeigen lassen, mit welchen Tricks, Apps und Kameraeinstellungen in kürzester Zeit spannende Filme entstehen können. „Unser Ziel war es, den Themen der Jugendlichen Raum zu geben und zu zeigen, wie man mittels kreativen Filmtechniken ihre analogen Lebenswelten mit der digitalen Welt verschmelzen kann,“ so Bettina Möbes, Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Lübben. Workshopleiter Erik Schiesko betont, wie wichtig es ist, dass Jugendliche über ihre eigenen Wege kommunizieren: „Ich finde, Jugendliche sollten verstärkt Gehör finden. Videoclips sind das Medium mit denen die junge Generation ihre Sichtweisen in den sozialen Netzwerken ausdrücken kann. Daher hoffe ich, dass die Teilnehmer*innen das Gelernte – mein gesammeltes Wissen aus über 15 Jahren Filmproduktion – für



Foto: @Stadt Lübben

ihre Projekte nutzen. Ich bedanke mich beim Jugendaktionsteam und bei der Stadt Lübben für die tollen Workshopbedingungen und die freundliche Begleitung.“ Der Work-

shop fand erstmalig statt und sollte die Medienkompetenz von Kindern- und Jugendlichen fördern. Eine Fortsetzung ist von allen Beteiligten gewünscht und angedacht.

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

VERANSTALTUNGEN | ZARĚDOWANJA

... im Spreewald zwischen Lübben, Lübbenau und Burg

FÜHRUNGEN

Dienstag & Freitag | 10:00 Uhr

FÜHRUNG IM PAUL-GERHARDT-ZENTRUM LÜBBEN

Viele Ausstellungsstücke erzählen bzw. lassen Paul Gerhardt aus seinem Leben erzählen. Es gibt zu lesen, zu schauen, zu hören und zu entdecken — der Blick auf Paul Gerhardt einmal anders als in der Paul-Gerhardt-Kirche. Anmeldungen telefonisch erbeten unter 03546-3346.

TREFF Paul-Gerhardt-Zentrum

ANMELDUNG Herrn Kuhtz unter 03546-3346

INFOS www.paul-gerhardt-verein.de

Mittwoch | 09:30 Uhr

YOGA WALKING NACH YOGI BHAJAN

Du entdeckst spezielle Atemtechniken für Kraft, Frische, einen klaren Kopf und erlebst die Faszination der vollkommenen Einheit von Atem und Bewegung. Dabei spürst du die kraftvolle Natur des Spreewaldes auf einer Tour in der zauberhaften Umgebung Lübbens.

Dieser Workshop ist nur für Erwachsene möglich und du solltest zügig gehen können. Voranmeldung notwendig. Teilnehmer ca. 10 Pers.

TREFF Minigolfanlage, Schlossinsel Lübben
INFOS & TICKETS www.yogaverdreht.de

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch & Freitag | 08:00—15:00 Uhr

LÜBBENER WOCHENMARKT

Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen. Über 40 Händler bieten ein breites Angebot an regionalen Produkten. Bei uns finden Sie Obst und Gemüse, Käse, Milch und Eier, Fleisch und Wurst, Backwaren, Pflanzen, Schnittblumen, Kleidung sowie Schönes aus dem Spreewald.

INFOS luebben.de

**13.11. | 19:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
NIK PAGE & THE CHAMBER ROCK - ROCK TRIFFT AUF KLASSIK!!**

Ein Konzert aus der Reihe „Konzerte und

Kleinkunst“. Ein spannender Clash der Kulturen: zeitlose Kultsongs von Depeche Mode, Metallica, Rammstein, David Bowie, Queen, den Ärzten und vielen weiteren Rockgrößen werden aus dem Blickwinkel der Klassik neu erschaffen, reduziert auf Piano, Cello und Gesang.

TICKETS VVK 25,00 €, AK 27,00 €
INFOS luebben.de/tourismus

25.11. | 15.30 Uhr | Stadt- und Regionalmuseum Lübben

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG „DU SOLLST DOCH WISSEN, DASS ICH AN DICH DENKE“

Die Sonderausstellung wird mit einem Vortrag eröffnet. In der Ausstellung wird die Geschichte Lübbens während des 2. Weltkriegs vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen die Feldpostbriefe einer Familie.

INFOS www.museum-luebben.de

26.11.—28.11.

LÜBBENER ADVENTSMARKT

Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung auf dem Lübbener Adventsmarkt. Es erwarten Sie liebevoll gestaltete Stände

mit traditionellem Handwerk, Deko- und Geschenkkideen, Spezialitäten und Naschereien. Auf die kleinen Besucher wartet eine winterliche Mitmach-Show und sie können sich auf den Besuch des Weihnachtsmannes freuen. Oder entdecken Sie eingekuschelt mit einer Decke per Kutsche die Innenstadt Lübbens und lassen Sie sich von dem Zauber der Adventszeit mitreißen. In Lichterschein gehüllt, geht es am Sonntag zum Laternenumzug für alle kleinen und auch großen Besuchern. Gönnen Sie sich ein paar besinnliche Stunden in Lübben. Zum Adventsmarkt wird auch erstmalig in Lübben eine Kunsteisbahn eröffnet. INFOS.luebben.de/tourismus

26.11.—02.01.

LÜBBENER EISLAUFBAHN

Im Winter verwandelt sich der Lübbener Marktplatz in eine zauberhafte Winterlandschaft für Eislauffans. Ob Familiennachmittag, Spaß mit Freunden und Kollegen oder romantische Abendstunden auf vier Kufen – auf der Kunsteisbahn sind Spaß und Schlittschuhvergnügen bei jeder Temperatur garantiert. Heiße und kalte oder süße und deftige Wintergenüsse in den umliegenden Cafés und Restaurants runden das eisige Vergnügen ab. Die Bahn wird klimaneutral betrieben und kann bei jeder Temperatur befahren werden. INFOS.luebben.de/tourismus

27.11.—28.11. & 02.12. —05.12. | Freilandmuseum Lehde SPREEWALDWEIHNACHT

Zwei Märkte, eine Kahnfahrt — Entlang der Buden der Hafenweihnacht können Räucherfisch, Weihnachtspilse und Grog probiert oder die eine oder andere Kleinigkeit zum Fest erstanden werden.

Von dort starten die Gäste zu einer winterlichen Kahnfahrt in das Freilandmuseum Lehde. Hier warten auf den historischen Bauernhöfen weihnachtliche Geschichten, Traditionen, Bräuche und regionale Leckereien.



Foto: @framerate-media.de

Beim Bummel über den Handwerkermarkt treffen die Gäste auf das Bescherkind, das Glück und Segen für das neue Jahr verheißt. **INFOS & TICKETS** www.spreewaldweihnacht.de

27.11. | 18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche BLÄSERKLÄNGE ZUM ADVENT

Die Posaunenchoräle der Region Lübben musizieren adventliche Musik am Vorabend des 1. Advents. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

ab dem 27.11. BURGER WINTERZAUBER

Live-Musik in winterlicher Atmosphäre, Lagerfeuer-Romantik, wärmende Getränke, Glühweinkahnfahrten und noch einiges mehr erwartet die Besucher immer samstags ab 15 Uhr. Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen – egal ob Saxophon, Cello, Folklore, Blasmusik oder Chöre es ist für jeden etwas dabei. Der Spreehafen Burg und das Bootshaus am Leineweber wechseln sich wöchentlich als Austragungsort der Veranstaltung ab. Der Eintritt ist frei.

27.11. | samstags | 14 Uhr BURGER WINTERWANDERUNG

Von der Spinte über das Federnschleifen bis zur wendischen Fastnacht (Zapust) - bei der Burger Winterwanderung durch den Burger Ortskern erfahren Sie viel Wissenswertes über die winterlichen Spreewaldtraditionen. Während der Führung lernen Sie die vielfältigen sorbischen/wendischen Bräuche der Advents- und Weihnachtszeit kennen, erfahren, was ein Drebom/Drehboom ist und lauschen Liebesorakeln und Aberglauben. Ein Punsch wärmt Sie während der Wanderung von Innen. Die Winterwanderung startet an der Touristinformation.

28.11. | 15 Uhr ADVENT IM HEIMATMUSEUM DISSEN

Unter dem Titel „Ein Sachse auf Wanderschaft - Abenteuer bei den Indianern, Naturvölkern und einsamen Inseln“ entführt die diesjährige Weihnachtsausstellung in die wunderbare Welt des Holzkünstlers Fredo Kunze. Mit seinen gedrechselten Figuren aus Holz zeigt der sächsische Künstler Szenen der einsamen Insel von Robinson Crusoe und aus dem Spanien des Don Quijote. Er lässt den Betrachter in den Wilden Westen reisen zu den Indianern und zu anderen Völkern. Die Ausstellungseröffnung am 1. Advent wird vom Adventskonzert mit dem Chor „Łužyca“ in der Evangelischen Kirche Dissen begleitet. Die Ausstellung „Ein Sachse auf Wanderschaft“ ist bis Ende Februar zu sehen: dienstags bis donnerstags von 10 bis 15 Uhr, sowie an den Adventssonntagen von 14 bis 16 Uhr.

4. & 5.12. | ab 13 Uhr BURGER ADVENTSFEST

In der Adventszeit erstrahlt der Kurort Burg (Spreewald) im besonderen Glanze zahlreicher Weihnachtslichter. Ein erlebnisreiches Wochenende bietet sich Groß und Klein auf dem Burger Festplatz mit vorweihnachtlichem Programm, regionalen Köstlichkeiten und Erzeugnissen zum Verschenken sowie besinnlichen Stunden am offenen Feuer. Auf der Festbühne gibt es ein Kinderprogramm, der Weihnachtsmann kommt und es erklingt Live-Musik.



Foto: ©Gerd Rattei

11.12. | 14 bis 20 Uhr ADVENT AUF DEN HÖFEN

Romantisch anheimelnd, feurig knisternd, kulinarisch weihnachtlich ... Burg zeigt sich am Samstag, dem 11. Dezember, von seiner stimmungsvollen Seite.

Auf urigen alten Spreewälder Bauernhöfen duftet es nach Bratäpfeln und Glühwein. Eine Märchenerzählerin nimmt im traditionellen Stoßschlitten Platz und unter dem Drehboom gibt es Geschichten aus dem Spreewald. Zu dieser weihnachtlichen Reise durch die einzigartige Streusiedlung lädt der Kurort Burg im Spreewald ein.

Mit dabei: Rosenrot & Feengrün, Schauhandwerkshof, Kunsträume Burg, Grüner Wald, Adelinhof & Spreewaldheilpraxis, Töpferstübchen Möbert, Zum Alten Back-

haus, Heimatstube Burg, Spreewald Kräuterei, Johanniter-Kinderhaus „Pustebume“

AUSSTELLUNGEN

25.11. — 20.02. | Schloss Museum Lübben „DU SOLLST DOCH WISSEN, DASS ICH AN DICH DENKE“

In der Ausstellung wird die Geschichte Lübbens während des 2. Weltkriegs vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen die Feldpostbriefe einer Familie.

INFOS www.museum-luebben.de

09.11. — 31.01. | Rathaus Lübben RATHAUSGALERIE „LAUSITZ PARADIES - ŁUŻYCA PARADIZ“

Das Projekt „Lausitz Paradies“ inszenierte mit Kunst- und Kulturschaffenden eine Straßenplakatgalerie, welche ab dem

9. November nun auch im Rathaus Lübben zu sehen ist. Werke vieler Künstler*innen der Region, Objekte aus der Sammlung des Museum Schloss Lübben, Zitate aus wissenschaftlichen Beiträgen und Impressionen der Nieder- und Oberlausitz sind auf A1-Plakate gedruckt worden und waren im Oktober 2021 in Lübben, Luckau, Lübbenau, Burg, Straupitz, Schlepzig, Lieberose und Märkische Heide im öffentlichen Raum zu sehen. Diese Straßenplakatgalerie mit insgesamt 140 Plakaten präsentiert sich zusammengefasst an einem Ort nun ab 09.11.2021 im Rathaus der Stadt Lübben (Spreewald).

TRÄGER Förderverein des Stadt- und Regionalmuseums Lübben e. V.
INFOS luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN

WEITERE INFORMATIONEN



Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)

MAIL museum@luebben.de

WEB museum-luebben.de

FACEBOOK @Museum.Luebben

INSTAGRAM @museum_luebben

INSTAGRAM @mupaed

DAS MUSEUM IST WIEDER OFFEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums Schloss Lübben freuen sich über die Öffnung des Stadt- und Regionalmuseums! Seit dem 03. November ist das Museum wieder zu den regulären Öffnungszeiten von Mittwoch bis Sonntag zwischen 10:00 und 17:00 Uhr geöffnet.

Brandschutzrechtliche Veränderungen

Aus betriebsbedingten Gründen war das Museum von Ende August bis in den Oktober hinein geschlossen. „Den regulären Museumsbetrieb zu unterbrechen, schmerzte uns sehr. Doch die Sicherheit von Besucherinnen und Besucher geht vor.“, erklärt Marianne Wenzel. „Wir freuen uns jedoch sehr,

dass wir nach so langer Pause nun wieder öffnen.“ Grund für die lange Schließzeit waren brandschutzbauliche Maßnahmen, die jedoch zum 2. November 2021 beendet werden konnten. Museumbesucher*innen können wieder ganz unbesorgt die Stadtgeschichte im eigenen Tempo entdecken.

Direkter Austausch in Führungen

Im Oktober ermöglichte das Team des Museums Führungen. Dadurch konnten interessierte Besucherinnen und Besucher mit ausführlichen Erklärungen das Museum, den Wappensaal und die Sonderausstellung erfahren. „Bei Gesprächen konnten wir die Stadtgeschichte mit unseren Besucherin-

nen und Besuchern auf einer ganz anderen Ebene besprechen. Für einen so intensiven Austausch bleibt sonst selten die Zeit.“, blickt Marie-Christin Krüger zurück.

Wechsel der Sonderausstellungen

Am Ende leben Museen vor allem vom individuellen Entdecken. Deshalb freuten sich alle Mitarbeiter, dass dies nun wieder möglich ist. Die Sonderausstellung „Hall of Fame“ konnte so noch eine Woche besucht werden, bevor am 08. November 2021 die Ab- und Umbauarbeiten begonnen. Nach der Sonderausstellung ist vor der Sonderausstellung.

Eröffnung Sonderausstellung am 25. November 2021 um 15:30 Uhr

Die Sonderausstellung „Du sollst doch wissen, dass ich an Dich denke. Feldpost von 1943–1947“ liegt dem Team des Stadt- und Regionalmuseums Lübben besonders am Herzen. Anhand von Feldpostbriefen einer Lübbener Familie wird die Geschichte der Stadt während des Zweiten Weltkriegs vorgestellt. Die Briefe des Vaters von der Front und aus der Kriegsgefangenschaft an Frau und Kinder, die Briefe der Mutter an ihren Mann: Sie gewähren tiefe und berührende

Einblicke und mahnen die Nachgeborenen. Die Geschichts-AG des Paul-Gerhardt-Gymnasiums hat sich mit dem Ausstellungsthema auf verschiedenen Wegen auseinandergesetzt. Ihre Ergebnisse ergänzen die Schau.

Bereits im November 2020 sollte die Ausstellung zu sehen sein, doch die Pandemie verhinderte eine Eröffnung. Bis Mai 2021 wurde die Laufzeit verlängert, doch nur wenige konnten die wichtige Ausstellung besuchen. Daher wollen wir einen zweiten Versuch wagen: Am 25. November findet die

Eröffnung statt. Ein Vortrag von Dr. Andreas Weigelt, Leiter der Speziallager Jamlitz, führt in das Thema ein. Danach kann die Sonderausstellung besucht werden.

ERÖFFNUNG

25.11.2021 | 15:30 Uhr | Wappensaal | Eintritt frei

LAUFZEIT

25.11.2021–20.02.2022

DIE AUSSTELLUNG „HALL OF FAME“ ENDET LAUT

Museum Schloss Lübben blickt auf eine erfolgreiche Sonderausstellung zurück

Am 7. November 2021 schloss die Lübbener „Hall of Fame“. Nachdem eine Eröffnungsveranstaltung aufgrund von Corona nicht möglich war, beendete das Museum die Ausstellung mit einer Finissage am 06. November 2021 im Lübbener Wappensaal. Wir blicken gemeinsam auf die Ausstellung zurück.

Großes Interesse und Unterstützung im alten Bezirk Cottbus

Unter dem Titel „Jugend im Verhältnis 60:40? Zwischen DDR-Kulturpolitik und dem Blick nach Westen.“ stellte das Museum Goldene Schallplatten von Weltstars aus und machte gleichzeitig die Strukturen der regionalen Musikgeschichte sichtbar. „Uns war wichtig, dass wir die Brücke zwischen internationalen und regionalen Musiker*innen schlagen. Als Stadt- und Regionalmuseum gehört das unbedingt dazu.“, so die Kuratorin Marie-Christin Krüger.

Jugenderinnerungen im Museum

Im März interviewte Krüger zahlreiche Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und sammelte Erinnerungen. „Ohne die vielen Leihgaben aus der Region und die großartige Unterstützung vieler Musikerinnen und Musiker hätte die Ausstellung in dieser Form nicht realisiert werden können.

Wir möchten uns herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken“, betont die wissenschaftliche Mitarbeiterin. Die Begeisterung für das Thema war groß und stieg weiter, als Ende Mai viele Musiker alte Instrumente und Verstärker sowie ganz persönliche Objekte vorbeibrachten.

Nachdem sich die Ausstellung in Insider-Kreisen herumsprach, nahmen viele Kontakt zum Museum auf. Objekte und Erinnerungen wurden in die Konzeption aufgenommen. In einer kleinen regionalen Darstellung würdigte die Stadt das Engagement der hiesigen Musiker. „Einen Anspruch auf Vollständigkeit können wir nicht erheben.

Doch wir freuen uns, Grundlagen gesammelt und ausgestellt zu haben und mit vielen Menschen aus Stadt und Region ins Gespräch gekommen zu sein.“, erzählt Marianne Wenzel, kommissarische Leitung des Museums.

Vielfältiges Rahmenprogramm rund um die Musik

Nachdem die Ausstellung leise eröffnete, wurde sie zwischen September und November hörbarer. „Wir wollten laut enden. Zu einer Ausstellung über Musik gehören Konzerte einfach dazu.“ Bereits im Juli und August veranstaltete das Tanz-Studio Bailamos Lindy Hop Tanzkurse. Es folgten viele ganz unterschiedliche Veranstaltungen.

500 Gäste bei der Museumsnacht

Die Museumsnacht am 11. September 2021 besuchten knapp 500 Personen. Neben einer Podiumsdiskussion mit erfahrenen Künstler*innen und Nachwuchstalenten, Führungen, Bastelkursen sowie Schlagzeugworkshops, fanden auch Auftritte von Schülerinnen der Kreismusikschule statt. In der Paul-Gerhardt-Kirche spielten Heike und Lutz Neumann mit Michael Peschke alte Hits der Band Report Cottbus. Die Idee für dieses Konzert existierte schon früher und ließ sich nun im Rahmen der Ausstellung verwirklichen. Die Museumsnacht endete mit einer Silent Disco vor dem Wehrturm.

Engerling nach 10 Jahren wieder in Lübben

Am 23. Oktober 2021 veranstaltete das Museum anlässlich der Ausstellung „Hall of Fame“ ein ganz besonderes Konzert im Club Bellevue. Dorthin luden Stadt und Mu-

seum zu einem Auftritt der DDR-Bluesband Engerling ein. So trafen an diesem Abend Band und Fans nach 10 Jahren wieder in Lübben aufeinander. Im Vordergrund des Abends stand neben der Musik die Sicherheit. Daher konnten nur 100 Gäste eingeladen werden, das Konzert war ausverkauft. Lübbener tanzten sich mit dem nötigen Abstand in der ersten Reihe zu Hits wie Mama Wilson oder dem Herbstlied zurück in ihre Jugend. Und nicht nur die vielen Besucherinnen und Besucher waren begeistert. Auch Gruppe Engerling freute sich ebenfalls über den gelungenen Abend in netter Atmosphäre und den Besuch in der Kreisstadt.

Musikalische Zeitreise mit Lübbener Lokalhelden

Anlässlich der Finissage entschieden sich einige ehemalige Mitglieder der Gruppe AUT im Wappensaal eine musikalische Zeitreise zu wagen. Jörg Hansen, Uschi Paul und Bernd Gurran von AUT spielten gemeinsam mit Dietmar Leder, Lothar Nitschke, Mario Bechmann und Roberto (Rocky) Tandel Lieder aus den 1960er bis 1980er Jahren und blickten dabei gemeinsam mit dem Museum auf die Geschichte der Gruppe AUT zurück. Anschließend spielten sie Lieder aus Ost- und Westdeutschland, die an musikalische Einflüsse aus dem Westen und DDR-Eigenheiten erinnerten.



Foto: @StadtLübben/Museum



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

OBJEKT DES MONATS

Herbstgemälde von Max Fritz

In seiner über 20-jährigen Geschichte hat das Museum verschiedene Sammlungen angelegt. Archäologie, Kulturgegenstände verschiedener Epochen und Gemälde. Besonders Stücke von Spreewaldkünstlerinnen und -künstlern aus verschiedenen Epochen werden zusammengetragen und ausgestellt. Ein Künstler aus unserer Sammlung ist Max Fritz (1849–1920). Der Berliner Landschaftsmaler war 1900 auf der Pariser Weltausstellung vertreten und lebte zeitweise in Lübben. Das abgebildete Gemälde mit stimmungsvoller Herbstlandschaft befindet sich aktuell im Depot.



Foto: ©StadtLübben/Museum

BEITRÄGE GEGEN DAS VERGESSEN

Museum und Gymnasium besuchten die Gedenkstätte in Jamlitz

Anlässlich der kommenden Sonderausstellung „Du sollst doch wissen, dass ich an Dich denke“ zu Feldpost im 2. Weltkrieg erarbeiten elf Schüler*innen seit September 2021 eine Vitrine. Sie wird in der kommenden Ausstellung zu sehen sein. Dabei lernen sie Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens kennen und ermöglichen den Besucher*innen einen jugendlichen Zugang zum Ausstellungsthema.

In dem Projekt beschäftigt sich die Arbeitsgemeinschaft mit dem Außenlager Lieberose des KZ Sachsenhausen und dem russischen Speziallager Jamlitz. Die Schüler*innen erweitern die Ausstellung mit einer weiteren Art von Briefen, die im 2. Weltkrieg verfasst wurden.

Exkursion nach Jamlitz am 26. Oktober 2021

Am 26. Oktober 2021 unternahmen das Museum und das Paul-Gerhardt-Gymnasium eine Fahrt in die Gedenkstätte nach Jamlitz. Der alte Bahnhof, über den Opfer politischer Verfolgung in die Lager Lieberose und Jamlitz gebracht wurden, bietet heute obdachlosen Jugendlichen ein Zuhause und wichtige Strukturen im Alltag. Das Projekt wurde den Schüler*innen gleich nach der Ankunft von Hugo erklärt, der seit über einem Jahr im Bahnhof eine Bleibe gefunden hat.

Einige der jugendlichen Bewohner werden zu Denkstätten-Assistenten ausgebildet, die Besucher*innen über die Anlage führen. Durch ihre Erfahrungen eröffnen die Jugendlichen einen anderen Blick auf die Ver-

brechen, die sich hier ereigneten. Sie finden Worte, die einen eigenen Zugang ermöglichen. Die Schüler*innen haben während des Besuches an einer Führung von Dennis teilgenommen, der die Misshandlung von Menschen im Dritten Reich und der Sowjetischen Besatzungszone näher vorstellte. Während der Führung fotografierten die Schüler*innen Szenen und Gegenstände, die sie bewegen. Ein Teil der Aufnahmen wird in der kommenden Feldpost-Ausstellung ausgestellt und ermöglicht so den Blick der Jugendlichen auf die Lager. Auch kann ein Stück von Lieberose und Jam-

litz so in der Ausstellung gezeigt werden. Nach einer kleinen Pause mit Saft, Kaffee und Kuchen erhielten die Schüler*innen Quellen aus den Lagern, die zuvor von Dr. Andreas Weigelt ausgewählt wurden. Vor Ort begannen sie umgehend die Quellen zu sichten und Fragen an Herrn Dr. Weigelt zu stellen, der gerne Auskunft gab. In Kleingruppen werden die Quellen in den kommenden Wochen mit der Hilfe von Isabella Burmeister und Marie-Christin Krüger bearbeitet. Die Ergebnisse werden ab dem 25. November 2021 im Museum Schloss Lübben zu sehen sein.



Foto: ©Museum

STADTBIBLIOTHEK | MĚSČAŇSKA BIBLIOTEKA



WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 – 18:00 Uhr
 Do 10:00 – 19:00 Uhr
 Fr 10:00 – 16:00 Uhr
 ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
 MAIL bibliothek@luebben.de
 WEB luebben.de

WEIHNACHTSZEIT IST FAMILIENZEIT ...

... aber auch im November darf die Familie nicht zu kurz kommen!

Damit die Kinder beim Scrabble-Abend nicht einschlafen, haben wir hier die perfekten Spiele für die ganze Familie. Ob jung oder alt, Nervenkitzel und Spaß sind hier garantiert! Sei es die absoluten Klassiker wie „Halli Galli“ oder Neuerscheinungen wie „Hipp, Hopp, Hippo“, wir haben einiges in unserem Bestand zu bieten.

Sie sind herzlich dazu eingeladen, das passende Spiel für sich und ihre Kinder bei uns in der Stadtbibliothek zu finden. Wir hoffen, Sie bald begrüßen zu dürfen!

Eine Auswahl unseres Angebots für Sie

HALLI GALLI EXTREME. – AMIGO VERLAG.

Für 2-6 Spieler. Spieldauer: ca. 20 Min.,
 Alter: von 8-99 Jahre

Auch bei „Halli Galli Extreme“ ist vor allem Reaktionsgeschwindigkeit beim Klingeln gefragt, doch die Spieler sollten sich genau

ansehen, was auf dem Tisch liegt, ehe sie die Hand nach der Glocke ausstrecken. Das gilt umso mehr, weil die Strafe für falsches Klingeln gegenüber der Standardversion verschärft wurde.



Foto: ©AMIGO

HIPP-HOPP-HIPPO

Für bis zu 4 Spieler, Alter: ab 5-10 Jahre
 Die lustigen Affen haben die Bananenketten am anderen Ende des Ufers erspäht. Zum Glück machen die Hippos im Wasser ihre Mittagspause und bilden eine rutschige Brücke. Dumm nur, dass die immer mal wieder abtauchen und dabei so mancher Affe ins Wasser fällt. Wer ergattert mit seiner Affenbande am Ende die meisten Bananen?

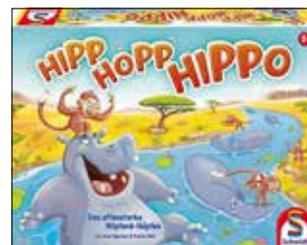


Foto: ©Schmidt Spiele GmbH

 TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) |
 TURIZM, KULTURA A MĚSČAŇSKI MARKETING LUBIN (BŁOTA)

WEITERE INFORMATIONEN

Mo – Fr 10:00 – 18:00 Uhr
 Sa/So/Feiertag 10:00 – 16:00 Uhr
 ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
 TELEFON 03546 3090
 MAIL spreewald-service@tk-luebben.de
 WEB luebben.de/tourismus
 FACEBOOK @Luebben.Spreewald
 INSTAGRAM @luebbendiestadtimspreewald



WEIHNACHTSBASAR – WEIHNACHTEN FÜR ALLE

28. November | 11:00 – 17:00 Uhr

Weihnachten ist die Zeit des Schenkens, des Aneinander Denkens und füreinander Daseins. Darum rufen wir Sie auf, weihnachtliche oder winterliche Schätze aus Ihrem Sammelsurium zum Trödeln am 27.11. von 10 bis 16 Uhr in das Foyer des Rathauses zu bringen. Weihnachts- oder Winterdeko, Accessoires, Backutensilien, Baumschmuck

– all diese Schätze (pro Person oder Haushalt maximal 1 Wäschekorb) sind auf dem Tisch der Lausitzer Rundschau willkommen. Aus Platzgründen können leider keine Bücher angenommen werden. Bitte prüfen Sie elektrische Dekoartikel vorab auf eine einwandfreie und sichere Funktion.

Am 28. November können von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr diese dann im Foyer des

Rathauses gegen eine kleine Spende erworben werden. Die nicht verkauften oder getauschten Artikel spenden wir gemeinnützigen Zwecken.

Der Erlös des Weihnachtsbasars kommt zu 100% der Lausitzer Spendenaktion „Wir helfen“ zu Gute. Das regionale Hilfsprojekt unterstützt notleidende Menschen in unserer Region.

LÜBBENER ADVENTSMARKT

„Märchenhafte Eiszeit in Lübben“

Traditionell am ersten Adventswochenende findet der Lübbener Adventsmarkt statt. Lassen Sie sich von der stimmungsvollen Atmosphäre vom 26. bis 28.11. verzaubern. Der Duft nach würzigen Lebkuchen, Zimtsternen, gebrannten Mandeln und Apfelglühwein liegt in der Luft und die Auslagen der Holzstände quellen über mit traditionellem Handwerk, Deko- und Geschenkideen, Spezialitäten und Naschereien. Im Zentrum des Marktes erhebt sich ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum und die Lübbener Geschäfte laden zum Einkaufen ein. Auf die kleinen Besucher wartet eine winterliche Mitmach-Show, Märchenlesungen und sie können sich auf den Besuch des Weihnachtsmannes freuen. Oder Sie

entdecken eingekuschelt mit einer Decke per Kutsche die Innenstadt. In Lichterschein gehüllt, geht es am Sonntag zum Laternenumzug für alle kleinen und auch großen Besuchern.

ÖFFNUNGSZEITEN

26.11. | ab 16:00 Uhr

Eröffnung des Lübbener Advents Marktes und der Eislaufbahn durch den Lübbener Bürgermeister Lars Kolan und die Eiskunstläuferin Patricia Kühne „Patricia on Ice“. Im Anschluss gibt es für die Besucher einen kostenfreien Eislaufkurs

Ab 19:00 Uhr: Weihnachtshouse mit Ruuderboyz (HiJack Booking) & DJ Zid (Club Bellevue)

27.11. | 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ab 19:00 Uhr: Discofever (80er, 90er & 2000er) mit DJ Lenke One (Fritz Dj's unterwegs)

28.11. | 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Das Programm zum Lübbener Adventsmarkt finden Sie unter:



EISLAUFBAHN AUF DEM MARKTPLATZ

26. November bis 2. Januar

Erstmals verwandelt sich der Lübbener Marktplatz vom 26. November bis 2. Januar in eine zauberhafte Winterlandschaft für Eislauffans. Ob Familiennachmittag, Spaß mit Freunden und Kollegen oder romantische Abendstunden auf vier Kufen – auf der Kunsteisbahn sind Spaß und Schlittschuhvergnügen bei jeder Temperatur garantiert. Heiße und kalte oder süße und deftige Wintergenüsse in den umliegenden Cafés und Restaurants runden das eisige Vergnügen ab. Die Bahn wird klimaneutral betrieben und kann bei jeder Temperatur befahren werden.

INFOS www.luebben.de/tourismus



Foto: ©TKS

GLÜHWEINMEILE

27. Dezember

Die Glühweinmeile lockt auch in diesem Jahr wieder viele Besucher auf den Marktplatz. Eine tolle Idee für die Zeit nach den Feiertagen. Kulinarisch wird Einiges geboten, denn die Gastronomen haben sich kreative Leckereien einfallen lassen. Und was wäre eine Glühweinmeile ohne Glühwein? Passend zu der kalten Jahreszeit werden Glühweinspezialitäten und andere Heißgetränke gereicht. Ob skandinavischer Glühwein oder Glühwein mit Ingwer, die Auswahl ist groß.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Der Zugang zu den einzelnen Veranstaltungsorten wird bei Erreichen der maximalen Besucherzahlen beschränkt. Vor dem Betreten der Veranstaltungsbereiche ist eine Registrierung mit Kontaktdatenerfassung per Formular oder online per Luca-App notwendig. Am Zugang zum Adventsmarkt befindet sich eine Registrierungsstelle.

Änderungen vorbehalten

Bald ist Weihnachten.
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!



WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin vor Ort

Karin Jach berät Sie gerne.

0171 1524571 | karin.jach@wittich-herzberg.de

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI

DRK-BLUTSPENDE

19.11. | 15:00 – 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

Helfen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist.

Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.



HERBSTPUTZ IN HARTMANNSDORF

Der Kultur- und Sportvereinen Hartmannsdorf 1998 e. V. sowie der Ortsbeirat haben Ende Oktober den alljährlichen Herbstputz in Hartmannsdorf durchgeführt. Danke an alle fleißigen Helfer*innen.



Foto: ©AnnettKaiser

1. TREPPENDORFER WEIHNACHTSMARKT MIT TRÖDEL

Fastnachts- und Traditionsverein Treppendorf e. V. lädt ein

Der Fastnachts- und Traditionsverein Treppendorf e. V. lädt nach langer Pause wieder zur Berste-Brücke in Treppendorf ein. Am Samstag, dem 11. Dezember 2021, werden wir unseren ersten Weihnachtsmarkt veranstalten. Neben Glühwein und anderen Leckereien wird es die Möglichkeit geben, über unseren Trödelmarkt zu schlendern und vielleicht noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk zu erwerben.

Sie sind natürlich eingeladen, selbst einen Trödelstand aufzubauen. Nach einer kleinen Shoppingtour gibt es dann die Möglichkeit, sich am Feuer aufzuwärmen und die Adventszeit gemeinsam zu genießen. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Fabian Schade

Vorsitzender Fastnachts- und Traditionsverein Treppendorf e. V.

JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Angebote des Jugendaktionsteams der Caritas für November / Dezember neben dem Offenen Treffpunkt mit Billard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Playstation und Airhockey.

Öffnungszeiten des Offenen Treffpunktes „die insel“

Montag | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Dienstag „Teenstag“ | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch – Freitag | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren.

Alle Angebote des Jugendaktionsteams finden vorbehaltlich der aktuellen Pandemielage statt – sie werden, im Rahmen der geltenden Umgangsverordnung, wenn möglich angepasst oder entfallen.

Achtet daher bitte auf gesonderte Informationen auf unseren Social-Media-Kanälen oder Aushänge.

Montag, 15.11.

„die insel“ hat geschlossen

Dienstag, 16.11. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus „die insel“, ein Tag nur für Kids der 5. und 6. Klasse.

Dienstag, 16.11. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugendsozialarbeiter sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Mittwoch, 17.11. | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

„Carrage“ – die Fahrradwerkstatt auf dem Gelände der „insel“

Dienstag, 23.11. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus „die insel“, ein Tag nur für Kids der 5. und 6. Klasse.

Dienstag, 23.11. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugendsozialarbeiter sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Mittwoch, 24.11. | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

„Carrage“ – die Fahrradwerkstatt auf dem Gelände der „insel“

Dienstag, 30.11. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus „die insel“, ein Tag nur für Kids der 5. und 6. Klasse.

Dienstag, 30.11. | Ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugendsozialarbeiter sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Mittwoch, 01.12. | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

„Carrage“ – die Fahrradwerkstatt auf dem Gelände der „insel“

Dienstag, 08.12. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Teens-Tag im Jugendhaus „die insel“, ein Tag nur für Kids der 5. und 6. Klasse.

Dienstag, 08.12. | Ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugendsozialarbeiter sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Hinweis: Bei allen Angeboten gelten spezielle Hygienemaßnahmen und -regeln sowie die gesetzliche Verpflichtung, Kontaktlisten zu führen. Entsprechende Informationen sind bei den Projekten/Angeboten ausgehungen. An der Stelle möchten wir allen danken, die sich an die Regeln halten!

KONTAKT: Jugend(sozial)arbeit Lübben

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben, TELEFON 03546 3040

FACEBOOK @jugendteamLn, INSTAGRAM #jugendaktionsteamLuebben

HANDBALLCLUB SPREEWALD E. V.

Öffentliche Bekanntgabe

An alle Mitglieder des HC Spreewald e. V. ergeht hiermit die Einladung zur Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung des Handballclub Spreewald e. V. findet am **Montag, 13.12.2021 um 19:00 Uhr** im **Hotel-Restaurant „Spreeblick“, Gubener Straße 53, 15907 Lübben** statt.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung und Bekanntgabe der Änderungsanträge
5. Bestellung eines Protokollführers
6. Beschluss Tagesordnung

7. Bericht des Vorstandes
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache und Diskussion zu den Berichten
11. Entlastung des Vorstandes
12. Änderung Satzung (Aushang im Blauen Wunder)
13. Wahl des neuen Vorstandes
14. Verschiedenes
15. Schlusswort

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Dressel
Christian Dressel
Vorsitzender

FREUNDESKREIS FÜR LÜBBEN

BÜRGERMEISTER ZU BESUCH

Traditionell besucht der Bürgermeister einmal im Jahr den Freundeskreis zu einer Mitgliederversammlung und stellt die Planungen der nächsten Jahre vor.

Dies ist immer ein interessanter Teil, zumal die anwesenden Gäste und Mitglieder die Möglichkeit zu Fragen und Anregungen haben. Im einführenden Vortrag wurde ein weites Spektrum an Vorhaben vorgestellt und erläutert. Der Bogen spannte sich vom Weg im Hain über den Parkplatz am Bahnhof, zu Kitas und Schulen, dem Rathaus und der finanziellen Lage der Stadt. Zu allem gab es detaillierte Er-

läuterungen und vonseiten der Anwesenden auch Nachfragen und Hinweise. Der Bürgermeister sprach zu über 25 Planungen und nahm sich über zwei Stunden Zeit, um auf die Fragen Mitglieder und Bürger einzugehen. Es war ein interessanter Abend. Im Anschluss besprachen wir vereinsinterne Dinge, z. B. die Aufführung eines Puppentheaters in der ersten Grundschule.

Hans-Werner Schmidt
Für den Freundeskreis

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

Musizierstunden im Neuhaus

Die Herbstferien sind vergangen und wie gehofft haben einige Schüler der Kreismusikschule Dahme-Spreewald nunmehr die Zeit dennoch genutzt, um am ersten Schultag (25. Oktober) im Rahmen der Musizierstunde, die vom Förderverein unterstützt wird, ihr Können zu zeigen. Neben Klavierstücken wurde Musik mit der Gitarre, Flöte, Trompete und Violine gezeigt und auch der Sologesang kam nicht zu kurz. Allen Aktiven und den Zuschauern und Zuhörern hat es viel Spaß gemacht.

Nun wird die kommende Zeit genutzt, um weitere Musizierstunden (8. und 22. November, 6. und 20. Dezember jeweils 18 Uhr im Neuhaus) mit Musik zu füllen, aber auch sehr besonders sich auf ein Konzert mit vierhändigen Klavierstücken am 24. November auch 18 Uhr im Neuhaus vorzubereiten.

Und dann steht die Adventszeit schon unmittelbar bevor. Gemeinsam mit der Kreismusikschule werden wir diesmal am 10. Dezem-

ber zwei Adventskonzerte organisieren, nachmittags (16 Uhr) für die kleineren Musiker in der Aula des Gymnasiums, und zum Abend hin (18.30 Uhr) für die größeren und erwachsenen Musikschüler in der Paul-Gerhardt-Kirche. Dadurch sichern wir auch Abstände und andere Hygieneanforderungen. Und um all unseren Vereinsmitgliedern für alle Aktivitäten im Jahr 2021 zu danken haben wir ein gemeinsames Martinsgansessen am 11. November organisiert und bedanken uns jetzt schon beim Hotel-Restaurant „Spreeblick“ in Lübben.

Merken Sie, liebe Lübbener Bürger und Gäste, sich die Konzerttermine schon jetzt vor und bleiben Sie uns treu.

Gisela Damaschke
Förderverein Lübbener Musikschüler e. V.

CHOPIN-GESELLSCHAFT

Konzert | 17.12. | 17:00 Uhr | Wappensaal

Wie angekündigt fand am Sonntag, dem 24. Oktober 2021, das nächste Konzert der Chopin-Gesellschaft statt. Der Rote Saal des Lübbener Neuhaus war gut gefüllt, und die Musikinteressierten lauschten einem Programm mit Gesang, Violine und Klavier. Und sie wurden nicht enttäuscht: Lieder von Chopin, Mahler und Mahler-Werfel wurden mit starker Alt-Stimme durch die Dresdnerin Kerstin Auerbach zu Gehör gebracht, begleitet von der Pianistin Ine Kang, die dann auch noch solistisch mit einer Ballade von Fryderyk Chopin brillierte. Damit nicht genug zeigten auch Tochter und Sohn der Sängerin, dass sie sowohl mit der Violine, als auch mit den Klaviertasten umzugehen wissen.

Und so war es ein sehr gelungener und musikalisch unterhaltsamer Sonntagnachmittag. Gespannt freuen sich alle Musikliebhaber schon auf den 17. Dezember 2021, wo ab 17 Uhr im Lübbener Wappensaal das nächste Konzert der Chopin-Gesellschaft stattfinden wird. Klavierstudenten der BTU Cottbus-Senftenberg, Sektion Gesangs- und Instrumentalpädagogik werden dann ihr Können zeigen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gisela Damaschke
Chopin-Gesellschaft

SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

„Ich bringe vermehrt eigene Ideen ein“

Ein Interview von Wilhelm Tarnow mit Andy Hohmann, 2. Vorsitzender und Trainer der 2. Männermannschaft sowie der F-Junioren vom SV Grün-Weiß Lübben

Andy, im Sommer dieses Jahres wurdest Du zum 2. Vorsitzenden vom SV Grün-Weiß Lübben gewählt. Warum hattest Du Dich entschieden, im Vorstand des Vereins mitarbeiten zu wollen?

Ich gehöre dem Verein seit 2010 an. Vor den Vorstandswahlen war ich der Meinung, mit meiner Kandidatur den Vorstand verjüngen zu wollen. Zudem war und ist es nach wie vor mein Ziel, eine konstruktive Arbeit für den Verein zu leisten und meinen dortigen Einsatz zu intensivieren, insbesondere in Zusammenarbeit mit Andreas Kozur. Aufgrund dessen stellte ich mich zur Wahl des 2. Vorsitzenden. Letztlich war ich doch etwas überrascht, tatsächlich gewählt worden zu sein.

Nun sind bereits seit Deiner Wahl ein paar Monate vergangen. Wie hast Du Deine ersten drei Monate in Bezug auf die Vorstandsarbeit erlebt?

Zunächst einmal hatte ich einiges an Aufholbedarf, was interne Prozesse und Abläufe angeht. Daher nahm meine Einarbeitung in die verschiedenen Bereiche zur Führung eines Vereines auch eine gewisse Zeit in Anspruch. Doch mittlerweile bringe ich vermehrt eigene Ideen ein, um den Verein weiterzuentwickeln. Dabei helfen immer kritische Fragen an alle Vorstandsmitglieder, sodass wir gemeinsam voranschreiten können. Bislang erlebe ich meine Zeit im Vorstand als interessant und aufschlussreich.

Neben Deiner Tätigkeit im Vorstand wirkt Ihr bereits seit Sommer 2019 gemeinsam mit Andreas Kozur als Trainerduo unserer 2. Männermannschaft. Worauf richtet Ihr beiden den Fokus gegenwärtig in der Arbeit mit dem Team?

In erster Linie wollen wir das Team weiterhin festigen und langfristig gesehen streben wir an, die 2. Mannschaft stetig auszubauen. Derzeit ist für uns im Ligabetrieb jeder Punkt gegen den Abstieg wichtig, das haben wir der Mannschaft bereits zu Saisonbeginn klar gemacht. Generell legen Andreas und ich viel Wert auf eine stringente Kommunikation zwischen uns und dem Team. Die 2. Mannschaft von Grün-Weiß Lübben ist unsere erste Trainerstation im Herrenbereich. Seit Beginn unserer Tätigkeit treten wir der Mannschaft als gleichberechtigtes Trainerduo gegenüber. Bislang konnten wir damit sehr gute Erfahrungen sammeln. Besonders freut es mich daher auch, wenn unsere junge Mannschaft die eingeübten Spielsituationen aus dem Training im Punktspiel umsetzen kann.

Gemeinsam betreuen Andreas Kozur und Du auch die F-Junioren des Vereins. Ist der SV Grün-Weiß Lübben aufgrund Deiner vielen Engagements für Dich mehr als nur ein Hobby?

Einerseits ist der Verein für mich natürlich ein Hobby, da ich selbst jahrelang hier Fußball gespielt habe. Andererseits versuchen wir auch Zwischenmenschliches weiterzuvermitteln. Insbesondere bei der F-Jugend ist es unser Ziel, Kinder in verschiedenen Lebenssituationen voranzubringen. Wie bereits gesagt, Andreas und ich treten gleichwertig als Trainer unseren Spielern gegenüber und wir vermitteln dies auch so nach außen. Das Schöne für mich am Trainer-Dasein ist der Spaß am Fußball und zugleich vom Berufsalltag abzuschalten. Zudem ist es großartig, den Zusammenhalt zwischen den jungen Spielern unserer F-Jugend zu sehen und zu erleben, wie sie sich gegenseitig pushen. Andreas und ich betreuen diese Jungs

bereits seit 2017. Damals starteten wir mit einer Truppe von Bambini. Gegenwärtig ist es einfach geil zu betrachten, wie die Entwicklung und das Potential der Kinder vorangeschritten sind.

Abschließend an Dich die Frage, was sind Deine künftigen Ziele als 2. Vorsitzender sowie als Trainer?

Als 2. Vorsitzender möchte ich den Verein weiterhin stärken und fördern, speziell im Nachwuchsbereich. In meiner Funktion als Trainer bin ich bestrebt, noch mehr Erfahrung in diesem Amt zu sammeln. Gemeinsam mit Andreas planen wir den B-Lizenzlehrgang im Leistungsfußball als Übungsleiter zu absolvieren. Vor allem reizt mich dabei auch, wenn ich frisch gelernte Lehrinhalte von Weiterbildungen in den darauffolgenden Trainingseinheiten umsetzen kann. Dadurch erhöhen sich wiederum meine Erfahrungswerte. Ich möchte nicht auf der Stelle stehen bleiben, sondern mein Wissen als Trainer noch weiter ausbauen.



Andy Hohmann (stehend) gemeinsam mit Trainerkollege Andreas Kozur
Foto: © Wilhelm Tarnow

Drei Niederlagen für Lübbener Schützen

Die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V. startete im Oktober in die neue Saison. Das Luftgewehr-Team unter der sportlichen Leitung von Holger Lindow tritt nach 2016 zum zweiten Mal in der 2. Bundesliga Ost an.

Im ersten Wettkampf mussten die Lübbener Schützen jedoch eine herbe Niederlage einstecken. Gegen die Giebichensteiner Schützengilde Halle verlor die Mannschaft aus dem Spreewald mit 0 : 5 (Einzel-Punkte). Beim zweiten Saisonwettkampf trafen die Lübbener Schützen auf die Privilegierte Scheibenschützengesellschaft Dresden. Die Schützinnen und Schützen aus der sächsischen Landeshauptstadt waren jedoch ebenso eine Nummer zu groß. Mit 5 : 0 unterlag das Team aus der Kreisstadt Lübben der Konkurrenz aus Sachsen. Leider musste sich die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V. auch im dritten Wettstreit dem Gegner geschlagen geben. Mit 1 : 4 triumphierte der Schützenverein Gölzau II über die Lübbener Schützengilde.

Der nächste Doppelspieltag steht für die Schützinnen und Schützen aus Lübben am 5. Dezember 2021 an. Dann erhält die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V. die nächste Möglichkeit, den ersten Saisonsieg einzufahren.

Wilhelm Tarnow

ASB | MEHRGENERATIONSHAUS „BERSTETREFF“

Lübben, Gartengasse 14

Montag – Freitag von 8 – 12 Uhr offener Treff

REGELMÄSSIG GRUPPENTREFFEN

jeden Montag

15:15 + 17 Uhr | Reha-Sport

16:00 Uhr | Herzsport

19:30 Uhr | Frauengymnastik

jeden Dienstag

08:45/9:30 Uhr | Reha-Sport in Groß Leuthen

13:30/14:30 Uhr | Reha-Sport Gemeinde Lubolz

16 Uhr | „Tanz hält fit mit Erika“ RL

17:30 Uhr | Männergesangverein Liedertafel 1827 Lübben e. V.

jeden Mittwoch

17:15 Uhr | Beckenbodengymnastik ab Januar 2022 (Anmeldung: 01723633766 – B. Hennig)

18:30 Uhr | Frauenchor Lübben

jeden Donnerstag

09:00/10:30 Uhr | Sturzprävention (Gruppe 1 und 2, RL)

10:15 Uhr | Reha-Sport

13:00 Uhr | Rommégruppen

15:15/16 Uhr | Reha-Sport

18:00 Uhr | Qi Gong mit Thomas Schlott* (mit Anmeldung!)

jeden Freitag

09:30 – 11:30 Uhr | Krabbelgruppe

09:30 - 10:30 Uhr | Reha-Sport

16.30 – 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung)

17. & 18.11.2021

15:15 – 16:30 Uhr | Adventsbasteln – Tischkranz/Gestecke

Weitere Termine

- Jeden 1. Mittwoch | 15:00 Uhr | Treffpunkt Helferkreis
- Jeden 1. Donnerstag | 09:30 – 11:00 | Schwangerenfrühstück Leitg.-S. Birgit (Säugl.-krankenschw.) vom Netzwerk gesunde Kinder
- Jeden 2. Mittwoch | 15:30 Uhr | Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) „Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen“ – Ansprechpartnerin Frau Köhler
- Jeden 3. Dienstag | 14:00 Uhr | Töpferkurs; ASB- Berliner Chaussee 3, Anmeldung nötig!
- Jeden 4. Dienstag | 14:00 Uhr | Beratung Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma -RL
- Jeden letzten Samstag | 14:00 Uhr | SHG Endometriose

KONTAKT

Olaf Stobernack, Kathrin Burandt

TELEFON 03546 4084

Handy 0175 9883181

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Haus 1 — Wohnbereich 1

jeden Montag | 10:00 Uhr | Zeitungsschau

jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

Montag, 06.12. | 10:00 Uhr | Der Nikolaus kommt

Freitag, 10.12. | 10:00 Uhr | Weihnachtsbäckerei

Freitag, 24.12. | 10:00 Uhr | Bescherung

Freitag, 31.12. | 10:00 Uhr | Gemeinsamer Jahresrückblick

Haus 1 — Wohnbereich 2

jeden Montag | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining

jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Bewegungsrunde

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Wäscherunde

jeden Mittwoch | 15:30 Uhr | Spielenachmittag

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Kreatives Gestalten

jeden Freitag | 10:00 Uhr | Singerrunde

Freitag, 03.12. | 10:00 Uhr | Baum schmücken und Lieder singen

Montag, 06.12. | 10:00 Uhr | Nikolausbesuch

Donnerstag, 09.12. | 10:00 Uhr | Weihnachtskarten basteln

Freitag, 24.12. | 10:00 Uhr | Bescherung

Haus 1 — Wohnbereich 3/4

jeden Dienstag | 10:00 Uhr | Einkaufstag

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Gymnastikstunde

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Sturzprävention

jeden Freitag | 10:00 Uhr | Gesangsrunde / Ergometer

Mittwoch, 01.12. | 15:00 Uhr | Weihnachtsnachmittag

Montag, 06.12. | 10:00 Uhr | Der Nikolaus kommt

Dienstag, 14.12. | 10:00 Uhr | Weihnachtslieder singen

Mittwoch, 15.12. | 10:00 Uhr | Weihnachtskarten schreiben

Dienstag, 21.12. | 10:00 Uhr | Weihnachtsmärchen lesen

Freitag, 24.12. | 10:00 Uhr | Bescherung

Haus 2 — Wohnbereich 5/6

jeden Montag | 15:00 Uhr | Plauderstunde

jeden Dienstag | 09:30 Uhr | Wäscherunde

jeden Mittwoch | 09:30 Uhr | Sturzprävention

jeden Freitag | 09:30 Uhr | Bewegungsrunde

Donnerstag | 02.12. | 09:30 Uhr | Basteln

Montag, 06.12. | 09:30 Uhr | Der Nikolaus kommt

Montag 06.12.—Freitag 10.12. | 09.30 Uhr | Länderwoche Thüringen

Montag, 13.12. | 09:30 Uhr | Film schauen

Donnerstag, 16.12. | 15:00 Uhr | Adventsgeschichten lesen

Samstag, 18.12. | 15:00 Uhr | Kinokaffee

Donnerstag, 23.12. | 09:30 Uhr | Vorlesegeschichten

Freitag, 24.12. | 09:30 Uhr | Bescherung

Donnerstag, 30.12. | 09:30 Uhr | Wünsch Dir was

Freitag, 31.12. | 09:30 Uhr | Wünsch Dir was

Haus 3 — Wohnbereich 7

jeden Montag | 10:00 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch

jeden Mittwoch | 10:00 Uhr | Sturzprävention mit Musik

jeden Donnerstag | 10:00 Uhr | Musikalisches Beschäftigungsangebot

jeden Freitag | 10:30 Uhr | Bewegungsrunde und Snoezelen

Montag, 06.12. | 10:00 Uhr | Der Nikolaus kommt

Sonntag, 12.12. | 15:00 Uhr | Adventskaffee

Sonntag, 19.12. | 15:00 Uhr | Adventskaffee

Freitag, 24.12. | 10:00 Uhr | Bescherung

Haus 3 — Wohnbereich 8

Sonntag, 05.12. | 15:30 Uhr | Adventsprogramm

Montag, 06.12. | 09:30 Uhr | Plätzchen backen und Nikolausbesuch

Montag, 13.12. | 09:30 Uhr | Musik-Tanz-Bewegung

Montag, 20.12. | 09:30 Uhr | Snoezelen

Freitag, 24.12. | 09:30 Uhr | Bescherung

Montag, 27.12. | 09:30 Uhr | Chorstunde

Donnerstag, 30.12. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald

Parkstraße 3, 15907 Lübben

TELEFON +49 3546 / 279-0

MAIL luebben@ks-residenz.de

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĘŚĆI

KATHOLISCHEN PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Die Gottesdienste finden zu den gewohnten Zeiten unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt. (Änderungen vorbehalten)

WOCHENTAGS

Dienstags | Gröditsch | 8:30 Uhr | Heilige Messe
Mittwochs | Lübben | 8:30 Uhr | Rosenkranzgebet anschl. Heilige Messe
Donnerstags | Straupitz | 8:30 Uhr | Heilige Messe
Freitags | Lübben | 8:00 Uhr | Heilige Messe

SAMSTAG/SONNTAG

13.11. | Schwerin | 17 Uhr | Heilige Messe
14.11. | Gröditsch | 8.30 Uhr | Wortgottesfeier
14.11. | Straupitz | 8.30 Uhr | Heilige Messe
14.11. | Lübben | 10 Uhr | Heilige Messe

CHRISTKÖNIG

20.11. | Schwerin | 17 Uhr | Heilige Messe
21.11. | Gröditsch | 8.30 Uhr | Heilige Messe
21.11. | Straupitz | 8.30 Uhr | Wortgottesfeier
21.11. | Straupitz | 10 Uhr | Heilige Messe

1. ADVENT

27.11. | Schwerin | 17 Uhr | Heilige Messe
28.11. | Gröditsch | 8.30 Uhr | Wortgottesfeier

28.11. | Straupitz | 8.30 Uhr | Heilige Messe

28.11. | Lübben | 10 Uhr | Heilige Messe

2. ADVENT

04.12. | Schwerin | 17 Uhr | Heilige Messe
05.12. | Gröditsch | 8.30 Uhr | Heilige Messe
05.12. | Straupitz | 8.30 Uhr | Wortgottesfeier
05.12. | Lübben | 10 Uhr | Heilige Messe

Unser Pfarrbüro ist für Sie dienstags und donnerstags jeweils zwischen 10 und 12 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir telefonisch oder per Mail zu erreichen.

KONTAKT

POSTANSCHRIFT Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben

Pfarrer Anish

TELEFON 03546 7322

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de

Gemeindereferentin Susanne Nomine

TELEFON 03546 7322

MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de

Pfarrsekretärin Mechthild Eigl

MAIL Mechthild.Eigl@kath-luebben.de

PFARRSPRENGEL LÜBBEN-NIEWITZ

14.11. bis 12.12.2021

Wir feiern Gottesdienste mit den nötigen Hygieneregeln.

Gottesdienste

14.11. | 10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Gottesdienst zum Buß- und Bettag

17.11. | 18:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag am 21.11. mit Abendmahl

17.11. | 09:00 Uhr | Dorfkirche Niewitz

17.11. | 10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

17.11. | 11:00 Uhr | Dorfkirche Lubolz

17.11. | 14:00 Uhr | St. Pankratius Steinkirchen

Friedhofsandachten am Ewigkeitssonntag

17.11. | 13:00 Uhr | Treppendorf

17.11. | 14:00 Uhr | Hauptfriedhof Lübben

17.11. | 15:00 Uhr | Friedhof Radensdorf

28.11. | 10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

05.12. | 10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben, mit Kindergottesdienst

12.12. | 09:00 Uhr | Dorfkirche Niewitz

12.12. | 10:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

12.12. | 14:00 Uhr | St. Pankratiuskirche Steinkirchen

Änderungen die aus aktuellen Vorschriften der Landesregierung resultieren, entnehmen Sie bitte den Medien. Genaue Informationen erhalten Sie ebenfalls im Pfarramt oder im Gemeindebüro.

Auf dem Weg zur Krippe

Offene Kirche an den Adventssamstagen von 11 bis 17 Uhr. Eine Welt Laden im Turm. Um 17 Uhr musikalische Andachten bzw. 18 Uhr Konzert.

Bläserklänge zum Advent | 27.11. | 18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Bläserchöre der Region Lübben musizieren adventliche Musik am Vorabend des 1. Advent. (Leitung: Johannes Leonardy)

Christenlehre

Klasse 1 und 2 | Montag von 15:15 – 16:15 Uhr

Klasse 3 – 6 | Dienstag von 15:00 – 16:30 Uhr

Kinderbibeltage – Kibita

einmal im Monat samstags von 10:00 – 15:00 Uhr

04. Dezember | „Himmelsboten“

INFORMATIONEN UND ANMELDUNGEN

Gemeindepädagogin i. R. Petra Böhnke

Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

FON 0160/94578238

Antworten auf Ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten

Sie: WEB www.paul-gerhardt-luebben.de

Im Gemeindebüro:

Marlies Siegert

FON 03546/3122

FAX 03546/220101

MAIL gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de

Im Pfarramt (Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde):

Pfr. Martin A. Liedtke

FON 03546/7347

FAX 03546/220101

MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de

Büro und Pfarramt Lübben finden Sie in der Paul-Gerhardt-Str. 2, 15907 Lübben

JEHOVAS ZEUGEN

NOVEMBER

Jehovas Zeugen stellen im November das Thema Zukunft und Veränderung in den Mittelpunkt.

Nicht nur hierzulande versuchen viele, trotz der zahlreichen Probleme von heute positiv eingestellt zu bleiben. Ist es realistisch zu erwarten, dass die Zeiten besser werden? Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel eine echte Perspektive für die Zukunft bietet. Darauf machen sie im November mit der Wachturm-Ausgabe „Bald eine bessere Welt“ aufmerksam.

Pandemiebedingt verzichten Jehovas Zeugen nach wie vor auf die von ihnen bekannten Hausbesuche. Stattdessen bemühen sie sich, kontaktlos über den Themenschwerpunkt zu informieren. Die Glaubensgemeinde Lübben schickt darum jedem, den dieses Thema interessiert, die gleichnamige Zeitschrift auf Anfrage zu. Außerdem können auf der Website jw.org alle Artikel der Ausgabe als Text- oder Audiodatei in rund 300 Sprachen heruntergeladen werden.

Gottesdienste werden weiterhin online durchgeführt.

Hinweise zur Teilnahme erhalten Sie unter der Telefonnummer 03546/220255.

Die Gottesdienste werden gegenwärtig zu folgenden Zeiten übertragen:

Mittwoch | 19:00 Uhr

In dieser Zusammenkunft steht das gemeinsame Lernen aus der Bibel im Vordergrund. Durch kurze Videos wird dies lebendig.

Sonntag | 10:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag z. B. 21.11. — Sichtbare Belege für die Existenz Gottes

anschließend eine Bibelbetrachtung anhand eines aktuellen Wachturm-Artikels.

KONTAKT

Andreas & Katrin Junge

TELEFON 03542/9399383

MAIL akjunge@web.de

WEB jw.org

SERVICE | SERWIS

**RATHAUS DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/
LUBIN (BŁOTA)**

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL info@luebben.de
WEB luebben.de

**BÜRGERBÜRO DER STADT LÜBBEN
(SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)**

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Zusätzliche Termine nach Vereinbarung:

Mo 09:00 - 15:00 Uhr
Di 18:00 - 19:00 Uhr
Mi 09:00 - 15:00 Uhr
Do 15:00 - 17:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL buergerbuero@luebben.de
WEB luebben.de

MAERKER LÜBBEN (SPREEWALD)

Sie haben Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren. Richten Sie Ihre Hinweise und Anregungen an die Verwaltung:
WEB maerkerplus.brandenburg.de/de/Luebben
WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 - 18:00 Uhr
Do 10:00 - 19:00 Uhr
Fr 10:00 - 16:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi - So 10:00 - 17:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL museum@luebben.de
WEB museum-luebben.de
FACEBOOK @Museum.Luebben
INSTAGRAM @museum_luebben
INSTAGRAM @mupaed

TKS | SPREEWALD-SERVICE LÜBBEN

Mo - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10:00 - 16:00 Uhr

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090
MAIL spreewald-service@tk-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus
FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @luebbendienstadtimspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 - 12:00 Uhr
Di 13:00 - 17:00 Uhr
Do 13:00 - 16:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!

ADRESSE Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 62 21 0
MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de
WEB ag-luebben.brandenburg.de

**EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG
LÜBBEN (SPREEWALD)**

Di 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 15:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 79 2408
MAIL sel@luebben.de
BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER**WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH**

Di 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:00 Uhr
Do 13:00 - 15:00 Uhr

ADRESSE Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 40 0
MAIL info@luebbener-wbg.de
WEB luebbener-wbg.de

STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:30 Uhr
Do 09:00 - 12:00, 13:00 - 15:30 Uhr

ADRESSE Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 79 0
MAIL info@stadtwerke-luebben.de
STÖRUNG Gas: 03546 277930
Wasser: 03546 277920

**TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHRVEREINS
1863 E. V. LÜBBEN**

Mai bis September

immer Mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr

ADRESSE Brauhausgasse 4, Lübben (Spreewald)

Hinweis: Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln sowie die Maskenpflicht.

☀️ Corona AHA+A+L

**ERSCHEINUNGSTERMINE**

Erscheinung Stadtanzeiger 12 und Amtsblatt 14:

10. Dezember 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger:

25. November 2021

Die aktuelle sowie die vergangenen Ausgaben sowie die Richtlinien und aktuellen Erscheinungstermine sind auf luebben.de zu finden.